

# swissherdbook **bulletin**



## Topaktuell: Zuchtwerte vom April

*Stallfenster*

**Neu: Interview zur  
Zuchtphilosophie**

*Stallfenster*

**Tiergesundheit: Vorbeugung  
beim Weidegang**

# Select Star Spitzengenetik für jedes Zuchtziel



## Wilder Hotspot **HULK-P** ET POC BLF CVF CDF

Superhero-HOTSPOT-P x Euclid-HERRIET x Lineman-HONIG 91 x Saloon-HIRA 133 VG85

Genetisch hornlos ohne Kompromisse. Mit 1'651 ISET nicht nur mit Abstand der höchste genetisch hornlose Stier, sondern auch die Nr. 4 vom gesamten Schweizer KB-Angebot.

GA 04.20	KK: AB	BCN: A2/A2	100	115	130
IPL		152	→		
ITP		137	→		
Euter		132	→		
63 B%	M: +2'017 kg	F: +85 kg / +0.05%	E: +89 kg / +0.25%		

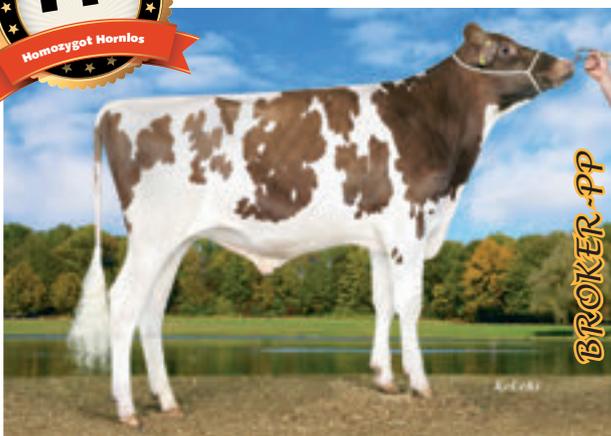


## WF Odyssey **MADISON-SF** CDF 100% SF

Blitz-ODYSSEY x Boss-MEG 5.5.5/98 VG89 x Dominator-MIMIE G+83

Die Nr. 1 aller Swiss Fleckvieh-Stiere. MADISON kombiniert viel Milch mit sehr starken Inhaltsstoffen und 127 in Euter. Seine Mutter, die bekannte Boss MEG (EX93 Euter) hat eine LL von knapp 80'000kg und ist noch immer in Produktion.

GA 04.20	KK: AB	BCN: A1/A2	100	115	130
ITP		122	→		
IPL		128	→		
Euter		127	→		
49 B%	M: +557 kg	F: +42 kg / +0.25%	E: +38 kg / +0.25%		



## Born-P **BROKER-PP** RED POS BLF CVF CDF

Battlecry-BORN P x Blue P-ROXY 232 P x Sympatico-ROXY 846 VG87 x Super-ROXY EX90

Homozygot hornlos & nicht aus Embryotransfer! Viel Milch (+1'775kg) mit sehr hohen Fett (+0.43) & Eiweiss-% (+0.15). Ideal für Käsermilchproduzenten und Milchroboterbetriebe.

GA 04.20	KK: AB	BCN: A2/A2	100	115	130
IPL		141	→		
Nutzungsdauer		130	→		
Geburtsablauf Tö.		120	→		
63 B%	M: +1'576 kg	F: +96 kg / +0.36%	E: +61 kg / +0.10%		



## Editorial



BILD: CELINE OSWALD

Jede Krise ist eine Chance für Veränderungen, so auch die Corona-Krise. Nicht umsonst haben die Chinesen seit Jahrhunderten dasselbe Schriftzeichen für Krise und Chance. Und auch bei swissherdbook kann man schon jetzt Veränderungen sehen, die uns auch in der Zeit nach Corona bereichern werden.

Zum Schutz unserer Bauernfamilien und unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurden historische Massnahmen getroffen. Die Aussendiensttätigkeiten wurden innerhalb kürzester Zeit massiv heruntergefahren. Parallel haben die Arbeiten angefangen, um auch in Krisenzeiten unsere essenziellen Dienstleistungen wieder anbieten zu können. Mehr dazu können Sie ab Seite 40 lesen.

Die Investitionen von swissherdbook in die Digitalisierung in den letzten Jahren bezahlen sich in Krisenzeiten besonders aus, so dass swissherdbook auch in solchen Situationen handlungsfähig bleibt und weiterhin die bestmöglichen Dienstleistungen anbieten kann. Ich hoffe, dass wir in diesen Zeiten mutig bleiben, zusammenhalten und gesund bleiben.

Nicolas Berger,  
Leiter Datenmanagement



BILD: LAURENS RUTTEN

Topaktuell:  
Zuchtwerte vom April  
ab Seite: 6



BILD: CELINE OSWALD

BILD: EMILIE BOILLARD

Tiergesundheit: Vorbeugung beim Weidegang  
ab Seite: 20

Neu: Interview  
zur Zuchtphilosophie  
Seite: 31

## Inhalt

### Aktuelles

- 5 Kurzmeldungen

### Zucht

- 6 Zuchtwertschätzung
- 8 Zuchtwerte Milchrassen
- 14 Zuchtwerte Zweinutzungsrasen
- 16 Sichere Abstammungen dank Genom

### Stallfenster

- 20 Tiergesundheit
- 26 Futterproduktion
- 28 Betriebsporträt
- 31 Zuchtphilosophie
- 34 Tiergalerie

### swissherdbook

- 38 Einladung zur 130. ordentlichen Delegiertenversammlung
- 39 Durchführung Delegiertenversammlung
- 40 Dienstleistungen – Fragen und Antworten
- 42 Milchleistungsprüfung in COVID-19-Krise
- 44 Milchkontrolle auf der Alp
- 45 Aussendienst

### Treffpunkt

- 46 Kurzmeldungen/LBE-Touren
- 47 25. Emmentaler Starparade
- 48 Aargauer Eliteschau
- 50 Züchterkamera

### Service

- 54 Zuchtwertlisten
- 58 Milchkontrolleure
- 60 Agenda
- 62 Impressum

SWISS   
herdbook

swissherdbook.ch  
→ Shop

## Kapuzenjacke - neu im Shop

Sweatjacke mit Kapuze | Aussentaschen mit Reissverschluss | offene Innentaschen | 60% Baumwolle, 40% Polyester | Rippenbündchen an Ärmeln und Bund | bestickt mit Logo | Herregrößen S - XXXL, Damengrößen S - XXL

**Preis: CHF 49.00**, exkl. Versandkosten

**Bestellungen / Auskunft:** swissherdbook | Schützenstrasse 10 | CH-3052 Zollikofen | Tel +41 31 910 61 11 | info@swissherdbook.ch



Höchster Kuhkomfort

„In-liner everything“

innovativer Zellzahl-sensor

Entdecken Sie den neuen  
**GEA DairyRobot R950**  
Ergonomisches Design für Ihre Tiere und Sie

DairyMilk M6850  
Zellzahlsensor  
✓ Pro Euterviertel  
✓ Bei jeder Melkung  
✓ Echtzeit-Messung  
✓ Ohne chemische Verbrauchsmittel

GEA Suisse AG - Industrie Neuhof 28 - 3422 Kirchberg  
Tel. 031 511 47 47 - info.ch@gea.com

**GEA** engineering for a better world

gea.com

SWISSCOW 2020

## Programm



Die SWISSCOW 2020 findet am Samstag, 8. August 2020 auf dem Betrieb von Jürg Degen in Pratteln BL statt. Sie wird dieses Jahr durch den Verwaltungskreis 2 (Kantone BL, BS, SO, LU) organisiert.

Ab 10.30 Uhr:

### Begrüssung und Apéro

– Besichtigung des Betriebes

Ab 12.00 Uhr:

### Mittagessen

– Musikalische Unterhaltung durch Jodeldoppelquartett Raurach Augst

Anschliessend:

### Züchterehrunen

- Offizieller Teil mit Verleihung der Auszeichnungen
- Kinderprogramm
- Besichtigung Gabentempel Basellandschaftliches Kantonalschwingfest 

*swissherdbook*

Weitere Informationen unter:

[www.swissherdbook.ch](http://www.swissherdbook.ch) → **swisscow**

### SOCIAL MEDIA

## Instagram abonnieren

swissherdbook ist auf Instagram! Bilder wie Fotos, Filme oder Stories über Zuchtfamilienschauen und Ausstellungen, spezielle Züchterfolge, aktuelle Informationen zu Statistiken und Jungstieren oder Aktionen im Shop und bulletin heben regelmässig die Highlights aus der Rindviehzucht von swissherdbook hervor.

Folgen sie dem Kanal swissherdbook und scannen Sie den abgebildeten Nametag noch heute. swissherdbook freut sich über Interaktionen und Rückmeldungen von Social Media-Nutzern. 

*Ursula Gautschi*

Link:

[www.instagram.com/swissherdbook](https://www.instagram.com/swissherdbook)



BILD: ZVG

### MILCHKONTROLLEURE

## Gratulation Dienstjubiläum



BILD: CELINE OSWALD

In dieser „swissherdbook bulletin“-Ausgabe werden die Milchkontrolleure und Milchkontrolleurinnen ab dem 10. Dienstjahr geehrt. Im Jahr 2020 können 180 ein Dienstjubiläum feiern.

Beim Erreichen des 25. Dienstjubiläums bedankt sich swissherdbook bei den jeweiligen Milchkontrolleuren und Milchkontrolleurinnen mit einem persönlichen Geschenk.

Ehrungen ab dem 50. Dienstjubiläum: Für 50 Jahre Milchkontrolle: Peter Ernst, Brienz BE; Michel Fillistorf, Estavayer-Gibloux; Werner Grünig, Rüscheegg Heubach; Rosmarie Kohli, Feutersoey; Hanspeter Zurbrugg, Achseten

Für 55 Jahre Milchkontrolle: Rudolf Allenbach, Adelboden

swissherdbook gratuliert den Jubilaren und dankt ihnen herzlich für ihren treuen Einsatz zum Wohle der Milchleistungsprüfung und der Schweizer Tierzucht. 

*Margret Läderach*

Die Tabelle mit den Dienstjahren finden Sie im **Serviceteil**.

ZUCHTWERTSCHÄTZUNG

# Neue Stiere und Zuchtwerte im April

Die Zuchtwertschätzung bringt, trotz der jährlichen Basisanpassung, keine riesigen Rochaden mit sich, aber praktisch überall neue Spitzenreiter. Einige vielversprechende genomische Vererber wie CHIEF, ATOMAR oder SUNLIGHT haben starke Nachzuchtergebnisse erhalten.

*Von Alex Barenco, Lionel Dafflon und Marcel Egli, swissherdbook*





toutabri®  
TOUT ABRITER SANS TOUT DÉPENSER !

BILD: LAURENS RUTTEN

## ZUCHTWERTE MILCHRASSEN

## Fokus Stiere



BILD: KELEKI

**APPLE-PIE übernimmt vor AIRSHIP**

Zwei Stiere mit der exakt gleichen Blutführung führen die Liste nach Gesamt-ISET an. APPLE-PIE und AIRSHIP. Olympian x Numero Uno x KHW Regiment Apple, heisst der Goldencross. Der einzige Unterschied im Pedigree: Ihre Mütter sind Vollschwwestern, zwei unterschiedliche UNO-Töchter aus APPLE. APPLE-PIE steigt mit seinem ersten Nachzuchtergebnis gleich als Nummer eins ein. Die beiden unterscheiden sich nicht gross, beide haben durchschnittlich Milch mit hohen Inhaltsstoffen, gute funktionelle Merkmale und ein solides Exterieur. APPLE-PIE setzt sich vor AIRSHIP aufgrund der etwas grösseren Milchmenge, der höheren Euternote (130) und des besseren IFF (134). Mit einem reinen Schweizer Resultat (!) ist er übrigens über alle Rassen die Nummer 2 nach Gesamt-ISET.

**ATOMAR mit Debüt**

Mit ATOMAR erhält ein in der Schweiz viel genutzter genomischer Vererber sein Nachzuchtergebnis. Wie zu erwarten war, ist sein Milchzuchtwert tief (+200 kg) bei hohen Inhaltsstoffen. Seine funktionellen Merkmale sind grösstenteils positiv und das Exterieur ist ansprechend mit 122 für Euter. ATOMAR ist mit 1408 der höchste Schweizer Stier nach Gesamt-ISET und steht auf Rang 4.

**Hornloser LUCKY**

Ein Nachzuchtergebnis erhält der viel eingesetzte homozygot hornlose RH-Stier LUCKY. Er ist mit 135 IFF ein Spezialist für die funktionellen Merkmale und die Nummer eins für dieses Kriterium. Die Milchmengenvererbung ist leicht unterdurchschnittlich mit positiven Inhaltsstoffen. Das Exterieur ist passabel.



BILD: WOLFHARD SCHULZE

**JORDY – top für Exterieur**

Einen Exterieur-Einstand nach Mass feiert der an den Rinderschauen viel beachtete JORDY. Mit 138 ist er die neue Nummer 1 für das Gesamtexterieur und mit 135 für Euter die Nummer 2. Für Euter nach wie vor top ist AWESOME. JORDY überzeugt mit herausragenden Werten für das Exterieur. Die 400 kg Milch mit negativen Inhaltsstoffen und die funktionellen Merkmale müssen aber beachtet werden.



BILD: KELEKI

### OLYMPIAN und DURANGO

Diese beiden Rotfaktor-Stiere beweisen sich als starke Stierenväter. Sie haben bereits mehrere Söhne mit guten Nachzuchtergebnissen.

### Delta SKY züchtet

Nach SWINGMAN als direktem Sohn, hat die DELTA-Tochter SKY mit STAMKOS als Enkel bereits den zweiten hohen genomischen Vererber hervorgebracht. Dieser Sohn von POSITIVE führt die Liste nach ISET bei den Rotfaktorstieren an. Sehr gut hält sich auch der Schweizer Stier SAMON auf Rang 2.



BILD: GIORGIO SOLDI

### APPRENTICE top

Kingboy APPRENTICE übernimmt die Spitzenposition bei den RF-Stieren. Der KINGBOY-Sohn aus Supersire AROMA wurde intensiv als Stierenvater genutzt.

### KINGBOY bringt Exterieur

Bei den nachzuchtgeprüften Holstein- und Rotfaktorstieren führen die Listen nach Exterieur KINGBOY-Söhne an. ALLIGATOR bei Holstein und IMAC bei den Rotfaktorstieren haben beide eine MC CUTCHEN-Tochter als Mutter. Sie sind somit beide auf MC CUTCHEN liniengezüchtet. Mit AMMO-P ist die Nummer 2 bei den Rotfaktorstieren ebenfalls ein KINGBOY-Sohn.

### SILVER-Söhne vorne

HELIX ist nach wie vor Spitzenreiter bei den nachzuchtgeprüften Holsteinstieren mit 1522 ISET. Auf Rang 4 folgt mit SOUNDSYSTEM ein weiterer SILVER-Sohn, der als genomischer Stier in der Schweiz genutzt wurde. Neue Nummer 2 mit seinem ersten Nachzuchtergebnis ist der weltweit genutzte Stierenvater GYMNAST.

### Neue Spitze bei GA

PANDERS bei Rot und ETYMOLOGY bei Schwarz müssen ihre Spitzenpositionen bei den genomischen Vererbern abgeben. Nummer 1 bei Rot ist der HAWAI-Sohn SHOWY mit 1600 ISET, mütterlicherseits geht er auf Planet SILK zurück. Bei Holstein führt neu der ROLAN-Sohn BRAUN mit 1674 ISET.

### CHIEF und SUNLIGHT

Der HIGH OCTANE-Sohn CHIEF, der in der Schweiz genutzt wurde, erhält ein starkes Nachzuchtergebnis. Er überzeugt mit gutem Exterieur (Nr.3), guter Milchmenge und starken Eutern und Becken. Der ebenfalls intensiv genutzte COMMANDER-Sohn SUNLIGHT ist auch ein Garant für ein Spitzenexterieur.

Zuchtwertlisten im **Serviceteil**.

Vollständige Listen unter: [www.swissherdbook.ch](http://www.swissherdbook.ch) → **zuchtwertlisten**

## ZUCHTWERTE MILCHRASSEN

## Klassierte Stiere

## REDURO



Reduro ANETTE

BILD: KELEK

REDURO stammt aus einer sehr produktiven Familie und ging aus der Anpaarung zwischen DURANGO und ALCHEMY hervor. Die 3 Generationen, die hinter REDURO stehen, produzierten über 50'000 kg Milch und weisen sehr gute Einstufungen auf.

REDURO bringt mehr als 1'000 kg sowie ein attraktives Exterieur mit einer Note von 120 für das Format und von 128 für das Euter. Letzteres ist zweifelsohne seine grosse Stärke, vor allem bezüglich der Aufhängung vorn, der Eutertiefe und der Drüsigkeit. Weiter sind noch die Beta-Kasein-Variante A2A2 und die Note von 111 für die Zellzahl zu erwähnen. 🇨🇭

**TGD-Holstein REDURO**

CH 120.1204.6991.3 RH  
Durango x Alchemy x Goldwyn

- + Milch + Eiweiss kg
- + Euter (Voreuter, Zitzenverteilung)
- + A2A2
- Fett %
- Becken (Breite)

## ATOMAR



Gobeli's Atomar DELICIEUSE

BILD: WOLFHARD SCHULZE

ATOMAR stammt aus der Familie von Goldwyn SECRET, die bereits die bekannten Stiere SYMPATICO und MR SAVAGE hervorbrachte, und ist dank seines Sohnes AIROLO auch ein erfolgreicher Stierenvater.

Seine Prüfung bestätigt sein durchschnittliches Milchleistungsprofil, wobei die Gehalte hervorragend sind. Dank soliden Gliedmassen und Euter sind seine Töchter gute Weidekühe. Seine Noten von 124 beim Knochenbau, 125 bei der Bewegung und 124 bei der Drüsigkeit, kombiniert mit einer optimalen Zitzenverteilung, machen ihn ideal für Roboterbetriebe. Dank seiner Gehalte, seiner Zellzahl-Note und der Kappa-Kasein BB eignet er sich besonders für die Produktion von Käseemilch. 🇨🇭

**Vinksländ ATOMAR**

CH 120.1223.6459.9 RH  
Addiction x Aikman x Larson

- + Top ISET 1408
- + Inhaltsstoffe, BB
- + IFF
- Milch
- Milchfluss

## ALPHA



Alpha BONITA

BILD: LUSTENBERGER

ALPHA ist ein anderer positiv geprüfter Sohn von DURANGO. Mütterlicherseits stammt er aus einer sehr tiefen Familie mit hervorragenden Gehalten. Er besitzt ein sehr komplettes Profil mit 700 kg Milch und positiven Gehalten, insbesondere für Eiweiss. Bei den Fitnessmerkmalen besitzt er keine Schwächen ausser beim Milchfluss.

Er bringt breite und tiefe Kühe mit hervorragenden Eutern. Ausser bei der Solidität der Lende und der Beckenneigung sind seine Töchter sehr komplett. Da er nicht von einem Embryotransfer stammt, eignet sich ALPHA auch für Biobetriebe. 🇨🇭

**Les Ponts ALPHA**

CH 120.1196.8000.8 HO  
Durango x Doberman x Buckeye

- + Komplettes Profil
- + Bio
- + Andere Blutführung
- Milchfluss
- Becken (Lende und Neigung)

## SUNLIGHT



BILD: KELEKI

Oberli's Sunlight CAMILLA

SUNLIGHT wurde bereits in grossem Ausmass als genomischer Stier eingesetzt. Seine Töchter haben an der letzten Expo Swissgenetics einen starken Eindruck hinterlassen. Es ist also nicht erstaunlich, dass das Profil dieses Stiers ein beeindruckendes Exterieur aufweist mit einem ITP von 132.

Die Familie mütterlicherseits hat bereits SOLOMON und SIDECKIK hervorgebracht. Mit 1'200 kg Milch, kombiniert mit einer Note von 120 für die Zellzahl, sind seine Töchter auch leistungsstark. SUNLIGHT vererbt Breite in allen Bereichen, Milchcharakter sowie hervorragende Euter. Die Beta-Kasein-Variante A2A2 ergänzt die zahlreichen Vorzüge von SUNLIGHT. 🇨🇭

### Walnutlawn SUNLIGHT

DE 121498945.8 HO

Commander x Mccutchen x Lavanguard

- + Spitzenexterieur
- + Milch und Zellzahl
- + A2A2
- Beckenneigung



SWISS   
herdbook

swissherdbook.ch  
→ Shop

## Plüschkuh ROSY

Plüschkuh | ca. 15x30 cm | aus weichem Material |  
30°C waschbar | Preis: CHF 12.00

Alle Infos finden Sie unter [swissherdbook.ch](https://swissherdbook.ch) → **Shop**

swissherdbook | Schützenstrasse 10 | 3052 Zollikofen | T +41 31 910 61 11 | [info@swissherdbook.ch](mailto:info@swissherdbook.ch)

## ZUCHTWERTE MILCHRASSEN

## Interessante Stiere

Ms Farnear Adler ARONIA-ET (MUTTER)

**HauRet AMARO P**

CH 120.1349.9999.4 RH, Swissgenetics  
Jackpot x Arvis x Mccutchen

AMARO stammt von der Vollschwester von ALTITUDE, dem in der Schweiz nicht verfügbaren Exterieurspezialisten. Zusätzlich zum Hornlosgen bringt er 1'500 kg Milch und ein Spitzenexterieur. Seine Stärke ist vor allem das Euter mit einer Note von 135. Die Zitzenverteilung passt auch für Melkroboter.

- + Milch, Zellzahl
- + Hornlos
- + Euter
- Fett %

RuKo Chief DUENA

**Stantons CHIEF**

US 31290159895 HO, Swissgenetics  
High Octane x Numero Uno x Observer

Ein starkes Nachzuchtergebnis erhält CHIEF. Aus der bekannten COWSMOPOLITAN-Familie stammend, verkörpert er die die besten Eigenschaften dieser Familie: viel Körperbreite, starke Euter und Becken. CHIEF kann breit eingesetzt werden und eignet sich auch für Betriebe mit Roboter.

- + Euter
- + Becken
- + Milch
- Inhaltsstoffe
- IFF

Claynook Divinity UNIX (GROSSMUTTER)

**Claynook CANON SG**

CH 120143619142 HO, Swissgenetics  
Casper x Andre x Unix

CANON ist der Bruder von der Exterieurgranate Claynook BAROLO-SG. CANON ist nicht ganz so hoch für das Exterieur, verfügt aber über ein ausgeglicheneres und korrekteres Profil als sein Halbbruder. Er kombiniert Milch, Inhaltsstoffe, funktionelle Merkmale und Exterieur und entstammt einer starken Familie.

- + Euter
- + Leistung
- + ISET
- Hinterbeinstellung
- Bewegung

Wilder Lineman HONIG-P (GROSSMUTTER)

**Wilder HULK P**

DE 5406291039 HO, Select Star  
Hotspot x Euclid x Lineman

HULK-P ist linienggezogen auf die bekannte deutsche Stierenmutter Wilder Saloon HIRA, die der bekannten Outside KORA entstammt. Als Sohn von HOTSPOT hat er das Hornlos-Gen. Er verfügt aber über ein besseres Exterieur als sein Vater und kombiniert über 2'000 kg Milch mit hohen Inhaltstoffen. Seine funktionellen Merkmale sind alle top.

- + Hornlos
- + A2/A2
- + Leistung und Exterieur
- Lende
- Zentralband

**AEBI SUISSE**  
Handels- und Serviceorganisation

**Umwälzen, Pumpen,  
Separieren**



**Unser Produkte-Programm umfasst...**

- Gülle Rührwerke, Mixer, Zentrifugal Pumpen mit Schneidwerk, Schrauben und Zentrifugal Separatoren



**Aebi Suisse Handels- und Serviceorganisation SA**

CH-3236 Gampelen | CH-8450 Andelfingen | 032 312 70 30 | [www.aebisuisse.ch](http://www.aebisuisse.ch)



## Leckeimer & Lecksteine

Profitieren Sie von Fr. 25.- pro 100 kg

FORS Lecksteine und Eimer erlauben eine einfache und praktische Mineralstoffzufuhr auf der Weide und im Stall.

Rufen Sie uns an! Wir sind für Sie da!

[www.fors-futter.ch](http://www.fors-futter.ch)

Februar - Mai 2020

**AKTION**



**FORS**  
KUNZ KUNATH

Kunz Kunath AG 3401 Burgdorf 8570 Weinfelden  
FORS-Futter 034 427 00 00 071 531 13 31

swiss   
**herdbook**

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir per 1. August 2020 oder nach Vereinbarung eine/einen

## Mitarbeiter/in Aussendienst für die Melkbarkeitsprüfung 60 - 100%

### Ihre Herausforderungen:

- Planung und Durchführung der Melkbarkeitsprüfung auf den Betrieben
- Administrative Arbeiten im Bereich Melkbarkeit und Aussendienst
- Betreuung und Unterstützung der Milchkontrolleure
- Unterstützung für das Prüfprogramm Advanced
- Mithilfe bei der Organisation und Durchführung von Events

### Ihr Profil:

- Landwirtschaftliche Grundausbildung mit Weiterbildung zum/zur Meisterlandwirt/in oder Agrotechniker/in
- Gute Kenntnisse in der Viehzucht und im Melken von Milchvieh
- Gute Umgangsformen und Freude am Kontakt mit Menschen
- Exakte, selbständige Arbeitsweise
- Gute Informatikkenntnisse (Word, Excel)
- Bereitschaft für unregelmässige Arbeitszeiten, frühe Anfangszeiten und die Bereitschaft, auswärts zu übernachten
- Deutsch oder Französisch als Muttersprache, mit sehr guten mündlichen Kenntnissen in der anderen Sprache

**Unser Angebot:** Interessante und abwechslungsreiche Aufgaben in einer dynamischen Organisation mit einem bodenständigen Umfeld. Die fortschrittlichen Anstellungsbedingungen entschädigen Sie für Einsatz und Leistung.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:  
Genossenschaft swissherdbook, Konrad Kaufmann, Leiter Finanzen / HR,  
Schützenstrasse 10, 3052 Zollikofen oder [konrad.kaufmann@swissherdbook.ch](mailto:konrad.kaufmann@swissherdbook.ch)

Genossenschaft swissherdbook Zollikofen | Schützenstrasse 10 | CH-3052 Zollikofen | T +41 31 910 61 11 | [swissherdbook.ch](http://swissherdbook.ch)



## ZUCHTWERTE ZWEINUTZUNGRASSEN

## Fokus Stiere

**Keine Stierenklassierung**

Aus dem Schweizer Programm wurde im April kein Stier klassiert. Einige interessante Simmental- und Swiss Fleckvieh-Stiere werden im August, vor der Besamungssaison, mit sicheren Zuchtwerten wieder analysiert.



BILD: KELEKI

**SEMINO: neuer genomischer Stier für die SF**

Der ROXEL-Sohn SEMINO bringt Neuheit in die SF-Rasse und kombiniert ein hervorragendes Exterieur mit hohen Gehalten. Sein Euter-Zuchtwert liegt bei 122, und sein restliches Exterieur ist makellos. Mit seinen Gehalten von +0.44% und +0.11% ist er ein sehr kompletter Stier.



BILD: KELEKI

**MICKY MAUS, 3. Sohn von Melitta**

Die Ausstellungskuh Dario MELITTA liefert nach MIKADO und MIRANDO einen dritten Sohn: Alex MICKY MAUS. Wie seine Mutter bringt dieser eine hohe Leistung (+600 kg Milch) kombiniert mit einem einwandfreien Exterieur. Im Gegensatz zu seinen Brüdern ist MICKY MAUS frei von Trombopathie (TPF).

**HARDY an der Spitze**

Das ISET-Klassement der geprüften SF-Stiere wird nun vom beliebten Stier Trachsel's HARDY und seinen produzierenden 2'200 Töchtern angeführt. Er wird gefolgt von DONALD und SEVERIN. KILIAN SF bleibt der Exterieurspezialist mit einem ITP von 137 vor VAN GOGH, dessen Exterieurwerte unverändert sind.

**Montbéliarde**

Die bestklassierten Stiere gemäss ISU in Frankreich sind ODYNO und OBSALIM JB.

Zuchtwertlisten im **Serviceteil**.

Vollständige Listen unter: [www.swissherdbook.ch](http://www.swissherdbook.ch) → **zuchtwertlisten**

# Interessante Stiere

David NYMPHE (MÜTTER)



## ARMANI

CH 120.1397.6595.2 SI, Select Star Apollo x David x Foerster

Armani ist niemand Geringeres als der Halbbruder des Exterieur-Spezialisten Unic UNETTO. Die Mutter der beiden ist die Miss BEA, David NYMPHE. ARMANI bringt knapp 400 kg Milch mit positiven Inhaltsstoffen. ARMANI-SI bietet somit bewährte Genetik auf der weiblichen Seite sowie mit Peter APOLLO als Vater auf der männlichen.

- + Exterieur
- + Euter
- Zellzahl
- IFF

Renato WALINKA (MÜTTER)



## LORBAS P

CH 120.1467.7287.5 SF, Swisshgenetics Lucky x Renato x Pasternak

Lorbas ist einer der letzten Stiere, der für die Blutauffrischung anerkannt wurde. Er stammt aus einer hervorragenden Mutter mit einem Durchschnitt in 9 Laktationen von 5.21% Fett und 3.48% Eiweiss. Zudem ist er hornlos und weist beeindruckende genomische Zuchtwerte auf mit 700 kg Milch bei starken Inhaltsstoffen sowie 132 für das Euter.

- + Milch und Inhaltsstoffe
- + Exterieur
- + Hornlos
- IVF
- Beckenneigung

Roman LIVIA (MÜTTER)



## LUTZ

CH 120.1345.7060.5 60, Swisshgenetics Flavio x Roman x Maendu

Die Zuchtwerte (ZW) von LUTZ sind stabil geblieben und machen ihn zu einem interessanten Vererber. Er stammt von der bekannten Kuh LIVIA ab, die zur Miss BEA 2016 erkoren und EX-93 mit EX-94 für das Euter eingestuft wurde. LIVIA produzierte im Durchschnitt von 4 Laktationen 7500 kg Milch mit Gehalten von 4.09% und 3.66%. Der gute Eiweissgehalt und das Spitzenexterieur wieder spiegeln sich in den ZW von LUTZ.

- + Exterieur
- + Zellzahl
- + Gesext verfügbar
- Non-Return-Rate
- Hinterbeinstellung

GAEC DU PETIT DOMAINE ILLANE LUCIFÉRTÉ



## ILANNE

FR 113019487.7 MO, Swisshgenetics Brink x Carter x Pernan

Der nachzuchtgeprüfte Montbéliarde-stier ILIANNE zeichnet sich durch Leistung und Euterqualität aus. Seine Vorzüge machen ihn zum sehr kompletten Vererber. Mit einer grossen Anzahl Töchter bringt er eine ausgeglichene Produktion und positive Gesundheitsmerkmale.

- + Euter
- + Inhaltsstoffe
- + BB, A2A2
- Format
- Bemuskelung

SICHERE ABSTAMMUNGEN DANK GENOM

# Vorteile der SNP-Typisierung

Neben genomischen Zuchtwerten und Einzelgenmerkmalen erlaubt die SNP-Typisierung auch eine wichtige Plausibilisierung der Abstammungen mit vielen Bestätigungen und vereinzelt Überraschungen.



BILD: CELINE OSWALD

Entnahme einer Haarprobe für die genomische Untersuchung

Vor knapp 10 Jahren wurde die Genomselektion im schweizerischen Zuchtprogramm eingeführt. Seither hat sich dieses Instrument weit verbreitet, so dass heutzutage alle Stiere, egal ob für den Natursprung oder den KB-Einsatz, und eine bedeutende Menge an weiblichen

Tieren, im Rahmen des Programms Advanced typisiert werden. Allein im Rekordjahr 2019 wurden 13'500 Tiere aus Betrieben von swissherdbook typisiert.

Durch eine Typisierung werden mehrere Aufgaben erfüllt. Hauptsächlich geht es um folgende drei: genomische Zuchtwertschätzung, Einzelgenergebnisse und Abstammungskontrolle.

## GRÖSSERE SICHERHEIT

Dank der grösseren Sicherheit im Vergleich zu den Abstammungszuchtwerten, haben es die genomischen Zuchtwerte ermöglicht, die Jungtiere besser zu selektieren und das Generationsintervall in der Rindviehzucht zu verkürzen. Dies hat die Zuchtprogramme in der Schweiz wie auch weltweit revolutioniert. Die Analyse der Einzelgenmerk-

*„Die Analyse der Einzelgenmerkmale ermöglicht die Wahl von Vererbern mit erwünschten Einzelgenmerkmalen.“*

male ermöglicht die Früherkennung bekannter Erbfehler und deren Vorbeugung sowie die Wahl von Vererbern mit erwünschten Einzelgenmerkmalen, wie zum Beispiel eine spezifische Ausprägung der Milchproteine Beta- und Kappa-Kasein oder die Hornlosigkeit. Zudem erlaubt die genomische Typisierung auch die Überprüfung der Abstammung bei den getesteten Tieren.

### SNP-ABSTAMMUNGSKONTROLLE

Bei jeder SNP-Typisierung wird die Abstammung des untersuchten Tieres kontrolliert. Genomisch typisierte Elterntiere können mit einer Sicherheit von 100% bestätigt werden. Im Falle eines Austauschs werden die korrekten Elterntiere, sofern sie typisiert sind, auch entdeckt. Das ist einer der Gründe für die flächendeckende Typisierung aller Natursprungstiere. Doch auch wenn entweder der Vater oder die Mutter oder schlimmstenfalls beide Elterntiere nicht SNP-typisiert sind, kann eine Plausibi-

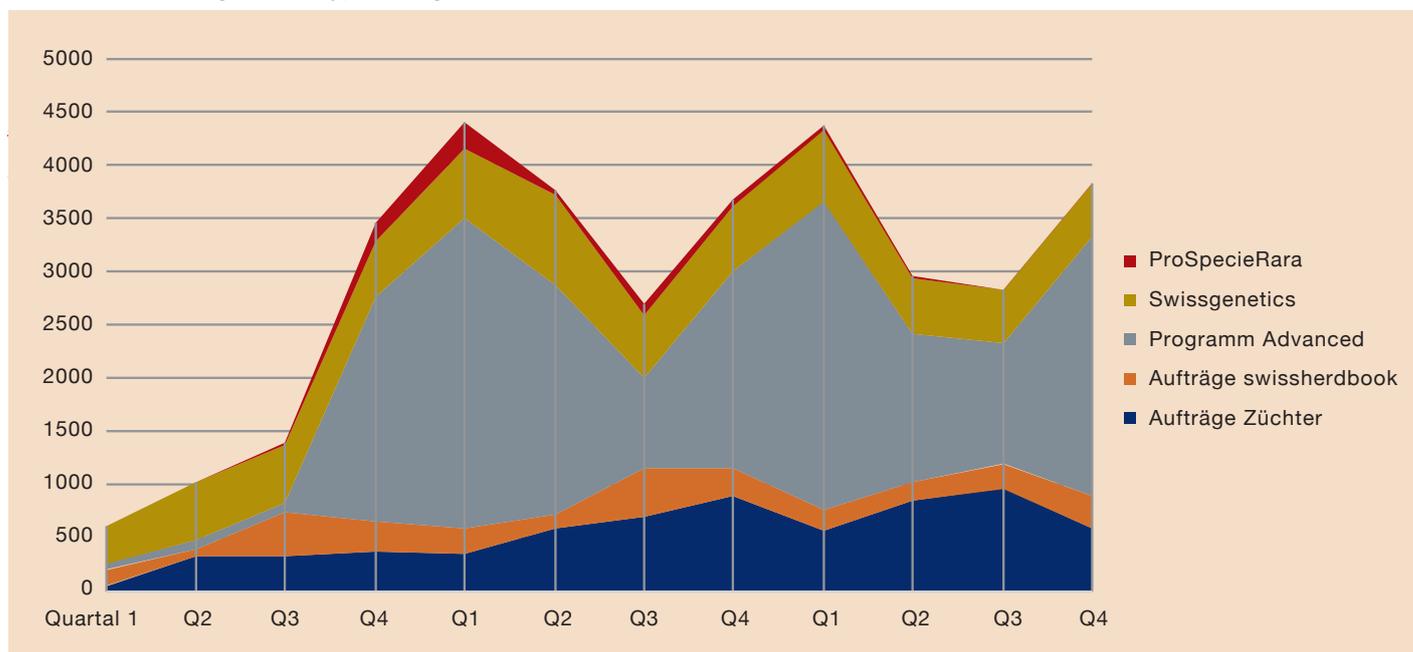
lisierung des Muttersvaters und/oder des Vatersvaters durchgeführt werden, wenn diese typisiert sind. Jedes Tier hat nämlich je 50% des Genmaterials der eigenen beiden Elterntiere. Somit wird statistisch erwartet, dass von den Grosseltern (Muttersvater, Vatersvater) 25% des genetischen Materials stammt, wobei aufgrund der zufälligen Vererbung an die Nachkommen dieser Wert aber theoretisch zwischen 0% und 50% liegt. Falls der Anteil des genetischen Materials der Grosseltern bei einem typisierten Enkel ein minimales Grenzniveau nicht

erreicht, kann man den betroffenen Ahn statistisch nicht validieren. In diesem Fall werden von swissherdbook weitere Analysen durchgeführt, um sicherzustellen, dass die registrierte Abstammung wirklich korrekt ist.

Bei der Typisierung von 13'500 Tieren kann man natürlich erwarten, dass es einige Abstammungen zu korrigieren gibt. Mehrheitlich handelt es sich um folgende Fälle:

- Nachkommen aus Kühen, welche nach der Besamung aus einem unbeobachteten Natursprung trächtig wurden.
- Nachkommen aus Besamungen, wo ein Dosen austausch oder ein Fehler bei der Besamungsanmeldung passiert ist.
- Tieraustausch bei der Markierung (vor allem in grossen Betrieben, wo mehrere Kälber gleichzeitig und eventuell in der gleichen Abkalbebox geboren wurden). In diesen Fällen, wo die Mutter fraglich ist, muss man auch abklären, ob kein Tieraustausch bei der Haarentnahme passiert ist, das heisst, dass es sich nicht um eine falsche Probe handelt. ➤

**Grafik:** Entwicklung Anzahl Typisierungen



GRAFIK: SWISSHERDBOOK

- ▶ Meistens lassen sich die Abstammungsprobleme einfach lösen, und man kann die richtigen Eltern setzen. Es gibt aber vereinzelte Fälle, vor allem bei älteren Tieren aus den Zeiten als die Typisierung noch nicht flächendeckend war, bei denen eine Abstammung nicht mehr herausgefunden werden kann. In diesen Fällen bleibt das Tier nach allen Analysen ohne Vater oder ohne Pedigree. Ein besonderer Fall aus dem letzten Jahr betraf die bekannte ASTRA CH 120.0757.7676.0. Anhand dieses Beispiels kann das Vorgehen von swissherdbook gezeigt werden.

### FALLBEISPIEL

Das Abstammungsproblem bei ASTRA kam im Zusammenhang mit ihrer Typisierung im Rahmen des Programms Advanced heraus, als sie im Jahr 2018, zusammen mit allen ihren Stallkolleginnen, von ihrem Eigentümer typisiert worden ist.

Ihr Vater gemäss Pedigree, KONRAD CH 120.0177.1692.2, wurde von den genomischen Prozessen ausgeschlossen und leider konnte die genomische Selektion keinen Ersatzvater finden. Weitere Untersuchungen zeigten, dass ASTRA, welche am 26.01.2009 geboren war, nach einer Trächtigkeit von



BILD: KELEKI

Fallbeispiel Abstammungskontrolle: Tur-Bach ASTRA CH 120.0757.7676.0 70, GM

272 Tagen zur Welt kam. Dieser Wert entspricht der minimalen akzeptierten Trächtigkeitsdauer für die Rasse Simmental. Wäre ASTRA früher geboren worden, wäre eine Abstammungskontrolle nötig gewesen, doch bei 272 Tagen Trächtigkeitsdauer ist dies nicht der Fall. Diese Erkenntnis gab also den Hinweis auf eine mögliche Besamung / Belegung von ASTRAS Mutter auf dem Betrieb, auf dem sie in der Winterfütterung war, drei Wochen vor der mit KONRAD registrierten Besamung. Basierend auf diesem Hinweis versuchte swissherdbook, anhand der TVD-Bewegungsdaten sowie nach Rücksprache mit dem Betrieb,

wo die Besamung von ASTRAS Mutter stattgefunden hatte, mögliche Väter zu suchen, um diese, im Rahmen der Verfügbarkeit an genetischem Material, zu typisieren. Bei einigen Kandidaten, die nicht mehr typisiert werden konnten, aber über Mikrosatelliten verfügten, wurde eine normale Abstammungskontrolle gemacht.

Leider sind alle Analysen erfolglos geblieben. So bleibt die Kuh ohne Vater registriert und wird von SI60 zu SI70 umcodiert. In Anbetracht der durchgeführten Analysen kann man davon ausgehen, dass ASTRA aus einer unbeobachteten Belegung oder aus einem Privatdepot eines nicht typisierten Simmentaler Stiers stammt. 

Alex Barenco



## Wir erneuern Ihre Boden- und Wandbeschichtungen

- Fugenlose Boden- und Wandbeschichtungen
- Einfach zu reinigende Oberflächen
- Chemikalien- und hochdruckbeständig
- Mechanisch stark belastbar
- Schnelltrocknend (Verlegung zwischen zwei Melkzeiten möglich)

## MEIER-BRAKENBERG HOCHDRUCKREINIGER FÜR PROFIS

Ideen aus der Praxis!

**Mobil, stationär oder frequenzgeregelt – für die Landwirtschaft entwickelt und in der Praxis erprobt. Zeiteinsparung dank hoher Wasserleistung**

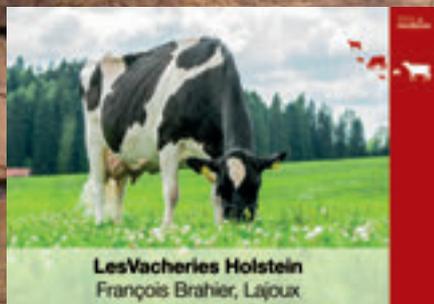
Meier-Brakenberg entwickelt seine Hochdruckreiniger mit besonderem Augenmerk auf den Einsatzzweck. So umfasst das Sortiment mobile und stationäre Hochdruckreiniger mit sehr hohen Waschleistungen für eine optimale Stall- und Maschinenreinigung. Die Verwendung qualitativ hochwertiger Materialien gewährleistet Langlebigkeit und extreme Robustheit für die Landwirtschaft, Industrie- und Kommunaltechnik.

**Wir sind Vertriebspartner für die ganze Produktpalette. Kontaktieren Sie uns für eine persönliche Beratung.**



**Pro Agri GmbH**  
Schötzerstrasse-Chrüzacher 1  
6243 Egolzwil

Tel. + 41 41 599 21 51  
[www.pro-agri.ch](http://www.pro-agri.ch)



Hoftafel mit **eigenem Bild / Logo**  
Bild / Logo an [info@swissherdbook.ch](mailto:info@swissherdbook.ch)  
Qualität mind. 300 dpi, keine Handybilder



Hoftafel mit **Rassenlogo**  
 RH/HO  SF  SI  MO  
 NO  BF  EV



## Hoftafel - neues Design

Aluverbund weiss, einbrennlackiert mit UV-Schutz | Masse 70 x 100 x 0.3 cm, 4 Löcher für Montage  
Lieferfrist: 2-3 Wochen ab Freigabe Gut zum Druck | Preis: CHF 200.00 inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten CHF 30.00

1. Zeile: ..... 2. Zeile: .....

### Versand- und Rechnungsadresse

Sollte die Hoftafel zu einem bestimmten Anlass/Termin geliefert werden, bitten wir Sie sich bei uns zu melden.

Vorname / Name: ..... Telefon: .....

Strasse: ..... PLZ / Ort: .....

E-Mail: ..... Datum/Unterschrift: .....

**Bestellungen / Auskunft:** swissherdbook | Schützenstrasse 10 | CH-3052 Zollikofen | Tel +41 31 910 61 11 | [swissherdbook.ch](http://swissherdbook.ch)

TIERGESUNDHEIT

# Gut vorbereitet in die Weidesaison

Der Beginn der Weidesaison im Frühjahr ist für die Tiere ein lange ersehntes Ereignis, das aber auch einige Risiken mit sich bringt. Gefahren können unter anderem Verdauungs- und Stoffwechselprobleme sein.

*Von Quentin Masset, Clinique du Vieux-Château*





**D**ie Rinder sind neben Gefahren, die durch das Leben im Freien bedingt sind wie: Unfälle, Parasiten, Schädlinge, Giftpflanzen etc. auch grossen Veränderungen ausgesetzt, die zu verschiedenen Verdauungs-, Stoffwechsel- oder infektiös bedingten Problemen führen können. Bestimmte Probleme, die sich durch den Weidegang ergeben, können nicht zu 100 % vermieden werden, aber vorbeugende Massnahmen und gutes Herdenmanagement können die Herdengesundheit deutlich verbessern.

Die Liste, der in diesem Artikel angesprochenen Themen ist nicht vollständig, sie hat zum Ziel, bestimmte, häufig auftretende Probleme zu beleuchten und Wege zur Reduktion von Häufigkeit und Schweregrad aufzuzeigen.



BILD: CELINE OSWALD

Zu Beginn der Weidesaison gilt es, die Weidezeit langsam auszubauen, um eine Umstellung der Pansenflora zu ermöglichen.

## FÜTTERUNGS- UND STOFFWECHSELPROBLEME

Der Beginn der Weidesaison nach einem kompletten Winter im Stall stellt für die Herde einen sehr abrupten Wechsel ihrer Gewohnheiten dar. Bewegung, Rhythmus und Art der Futteraufnahme ändern sich quasi von einem Tag auf den anderen, manchmal auch unregelmässig je nach Wetter im Frühling. Pansenflora und Pansenzotten benötigen zwischen 3 und 6 Wochen, um sich an eine neue Ration anzupassen, vor allem der Beginn des Weidegangs stellt daher ein Risiko dar. Neben der für Hochleistungskühe ungenügenden Energiever-

*„Vor allem der Beginn des Weidegangs stellt ein Risiko dar.“*

sorgung durch eine reine Grasdiät, kann es durch die Zusammensetzung der Inhaltsstoffe in jungem Gras im Frühjahr zu stoffwechselbedingten Problemen bei den Kühen kommen. Zum Beispiel zur subklinischen Pansenazidose oder Hypomagnesämie (auch Weidetetanie genannt).

### SUBKLINISCHE PANSENAZIDOSE

Bei guten Bedingungen liegt der Pansen-pH zwischen 6 und 6.8. Bei einer Azidose wird der Pansensaft saurer und der pH-Wert sinkt. Während eine akute Pansenazidose (pH < 5) auf Grund der Krankheitssymptome leicht erkannt werden kann, ist die subklinische Pansenazidose deutlich heimtückischer und viel häufiger in Milchviehbetrieben anzutreffen. Der Pansensaft-pH schwankt dabei zwischen 5 und 6 über einen mehr oder weniger langen Zeitraum. Die Folgen für die Tiergesundheit sind zahlreich: herabgesetzte Pansenkontraktionen und Aufgasungen können zu Labmagenverlagerungen führen, wechselhafter Appetit, Durchfall, eine eventuelle Verhornung der Pansenwand (Hyperkeratose) kann zu einer Entzündung der Pansenwand führen und folgend kann es zu Leberabszessen, Klauenrehe und weiteren Störungen kommen. All diese Probleme ziehen logischerweise eine verminderte Milch- oder Mastleistung nach sich.

### DIAGNOSTIK

Die Diagnose der subklinischen Pansenübersäuerung wird auf Herden- und nicht auf Einzeltierniveau durchgeführt. Die Methode der Wahl ist dabei die Entnahme von Pansensaft über eine Punktion der Bauchwand. Da dieses Vorgehen aufwändig und mit Risiken verbunden ist, können auch andere Kriterien Hinweise auf einen zu sauren Panseninhalt liefern. Im Rahmen des Beginns der Weidesaison sind sie hauptsächlich in den Milchkontrolldaten und beim Gesundheitsstatus der Herde zu suchen.

- Falls ein allgemeiner Leistungsabfall in Verbindung mit einem niedrigeren Fettgehalt in der Milch und einem gleichbleibenden oder steigenden Eiweissgehalt (Fett/Eiweiss- Quotient  $< 1,0$ ) auftritt
- Falls ein unangemessen hoher Anteil an Kühen zu stark an Gewicht zulegt
- Falls einige der oben genannten Krankheitssymptome häufiger vorkommen, sollte die Diagnostik in Richtung subklinischer Pansenazidose begonnen und vertieft werden.

Diese Krankheit kommt zu Beginn der Weidesaison gehäuft vor, da das junge, schnell wachsende Gras viel Stärke, Zucker, fermentierbare Kohlenhydrate und Stickstoffverbindungen, aber wenig Fasern enthält. Die aufgenommene Menge an Trockenmasse sinkt im Verhältnis zur Kraftfutteraufnahme, dies führt zu einem Ungleichgewicht der Pansenflora, verminderter Wiederkautätigkeit und daraus folgend weniger Säurepuffer aus dem Speichel.

### PROPHYLAXE

Die Prophylaxe wird über verschiedene Punkte angegangen:

- Eine langsame und progressive Futterumstellung; zu Beginn sollte Gras nur eine Ergänzung des Winterfutters darstellen. Dadurch wird der Pansenflora ermöglicht, sich von winterlicher Stär-



Bei einer Kuh, die von der Herde getrennt liegt, sollten Sie auf einen Magnesiummangel achten.

- keverdauung auf frühlingshafte Zelluloseverdauung umzustellen. Am Futtertisch sollte der Anteil von leicht verdaulichen Kohlenhydraten gesenkt und der von strukturwirksamen Fasern erhöht werden, um den Weidegang auszugleichen.
- Begrenzung des Zugangs zu jungem Gras durch Aufteilung der Weide und zeitliche Kontrolle des täglichen Weidegangs.
- Ergänzung der Ration mit Puffersubstanzen im Rahmen von 1 – 1.5 % der aufgenommenen Trockensubstanz, das heisst ca. 200 – 300 g pro Tier und Tag
- Ausreichender Mineralfutterzusatz betreffend Natrium, Schwefel, Kobalt, Phosphor, Kalzium und Magnesium.

### HYPOMAGNESÄMIE ODER WEIDETETANIE

Genau wie bei der Azidose ist das junge, spriessende Gras hauptverantwortlich für die bei unseren Milchkühen auftretende Weidetetanie. Junges Gras bevorzugt für sein Wachstum Kalium- (K) statt Magnesiumaufnahme, dieser Effekt wird durch stickstoff- oder kaliumintensive Düngung und wechselhaftes Wetter verstärkt. ➤

- Magnesium beeinflusst im Körper die neuronale Weiterleitung, die Muskelkontraktion (darunter das Herz) und die Kalziumfixierung im Knochen. Dadurch lässt sich seine Bedeutung für den Organismus unschwer verstehen. Auch bei der Hypomagnesämie gilt, dass ein starker und akuter Mangel leicht erkennbar ist und zwar durch Festliegen mit verkrampften, gestreckten Beinen auf der Weide, aber die leichten Mangelerscheinungen weniger deutlich in Erscheinung treten: Isolierung von der Herde, unnormales Verhalten und leichter Rückgang der Milchproduktion. Die exakte Diagnose kann anhand von einer Blut- oder Harnanalyse durchgeführt werden. Der Magnesiumhaushalt ist nicht hormongesteuert und daher komplett von der ausreichenden Aufnahme über das Futter abhängig.

#### RISIKOFAKTOREN

Um gefährdete Tiere zu identifizieren ist es wichtig, die unterschiedlichen Risikofaktoren zu kennen: erhöhte Laktationsanzahl (>4), Ende der Trächtigkeit oder Spitze der Milchproduktion, verminderte oder gestoppte Futteraufnahme, niedrige Kohlenhydratkonzentration, junges Gras, Wechsel von kalten

und milden Wetterperioden, stark mit Stickstoff oder Kalium gedüngte Weide, magnesiumarme und kaliumreich Ration.

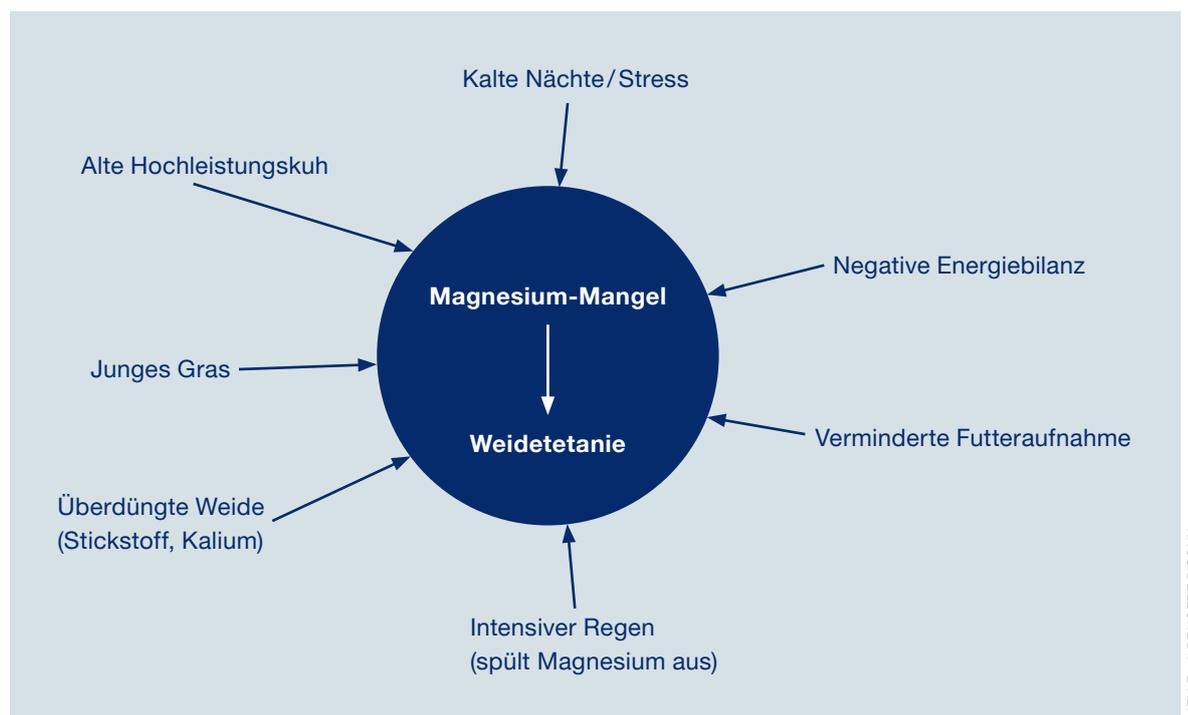
Um der Weidetetanie vorzubeugen ist es daher wichtig, sich mit der Magnesiumverfügbarkeit im Futter zu befassen.

- Leguminosenreiches Heu oder Silo sollte bevorzugt werden
- Mineralstoffgabe mit mindestens 10 % Magnesium täglich ab einem Monat vor Beginn der Weidesaison

*„Auf Risikoweiden sollten bevorzugt Rinder grasen, da ihre Bedürfnisse niedriger sind und die Mg-Mobilisation bei ihnen optimal funktioniert.“*

- Ergänzung mit Magnesiumoxid (hilft auch chronische Azidosen zu kontrollieren in dem der Pansen-pH gepuffert wird, bei Kühen in Laktation) oder Magnesiumchlorid (für die Vorbereitungsfütterung vor dem Kalben)
- Ausreichende Zufuhr von fermentierbaren Kohlenhydraten. Die Zunahme von freien Fettsäuren im Pansen verbessert die Magnesiumaufnahme und senkt die für das Magnesium schädliche Ammoniakkonzentration.

**Grafik:** Risikofaktoren der Weidetetanie





BILDER: CELINE OSWALD

Vorbeugende Massnahmen sind auch die Aufteilung der Weide und die zeitliche Kontrolle des Weidegangs.

- Der Kaliumgehalt in der Ration sollte gesenkt werden indem Düngemittel und nährstoffarmes Grundfutter vermieden wird. Kalium und Magnesium konkurrieren im Pansen um die Aufnahmewege in den Körper. Bei niedriger Kaliumkonzentration wird Platz und Energie für die Mg-Aufnahme frei.
- Anbieten eines Lecksteins (Kochsalz, NaCl). Das im Salz enthaltene Natrium unterstützt die Magnesiumaufnahme
- Progressiver Beginn der Weidesaison, um den Anteil von jungen, kaliumreichen Pflanzen an der Ration zu limitieren

Auf Risikoweiden sollten bevorzugt Rinder grasen, da ihre Bedürfnisse niedriger sind und die Mg Mobilisation bei ihnen optimal funktioniert.

#### DIE PHOTOSENSIBILISIERUNG

Photosensibilität (Lichtempfindlichkeit) zeigt sich auf unpigmentierten (hellen) Hautarealen in Form von Sonnenbrand und ist keine Krankheit, die nur zu Beginn des Weidegangs auftreten kann. Einer der bekannten Auslöser ist die Aufnahme von Pflanzen, die photodynamische Substanzen (Johanniskraut, Buchweizen, verschiedene Knöterichgewächse,

Karotten, ...) oder leberschädigende Substanzen (Jakobskreuzkraut, Raps, Kohl, Steinbrech, ...) enthalten. Diese Pflanzen sollten daher auf der Weide kontrolliert werden.

#### INNERE PARASITEN

Mit ihnen haben sich meine Kollegen im „swiss-herdbook bulletin“ Nr. 7.19, ab Seite 28, im Artikel „Strategische Bekämpfung innerer Parasiten“ genauer befasst. 

Die Fortsetzung dieses Artikels folgt in der „swiss-herdbook-bulletin“-Ausgabe Nr. 4.20.

#### Der Autor



Dr. med. vet. Quentin Masset, Saint-Imier, Clinique du Vieux-Château 

## FUTTERPRODUKTION

# Erfolgreich Grassilage produzieren

Hatten Sie beim Öffnen der letzten Grassilage einen üblen Geruch in der Nase oder hat sie schmackhaft nach Sommer gerochen? Tipps für eine erfolgreiche Silageproduktion.

Die richtige Vorbereitung des Wiesenbestandes ist wichtig für die Grundlage, ob die nächste Grassilage erfolgreich produziert werden kann.

## VORBEREITUNG DER WIESEN

Wer seine Wiesen im Frühling striegelt und walzt, verschafft sich einen Vorteil. Verschmutzte Grassilage durch Mäusehaufen und Mistreste verursacht durch den hohen Anteil an Buttersäurebakterien eine Fehlgärung und ist verantwortlich für den üblen Gärgeruch. Mit Striegeln und Walzen, werden genau diese beiden Punkte deutlich reduziert.

Kommt dann das erste warme trockene Zeitfenster, wird wie wild drauf los gemäht. Hier lohnt es sich, wenn irgendwie möglich, den Boden abzutrocknen und dem Gras noch ein paar Sonnenstunden länger zu gönnen. Durch das Abtrocknen des Bodens wird der Rohaschengehalt (Verschmutzungswert), welcher für die Fehlgärungen verantwortlich ist, massiv reduziert. Jedes Gramm Rohasche, welches die Kuh anstelle von wichtigen Nährstoffen zu sich nimmt, senkt zudem das Milchproduktionspotenzial (MPP) und somit das Einkommen

aus der Milchproduktion. Das optimale Nutzungsstadium ist der Beginn des Rispenschiebens der hauptbestandbildenden Gräser.

## WARTUNG DER MASCHINEN

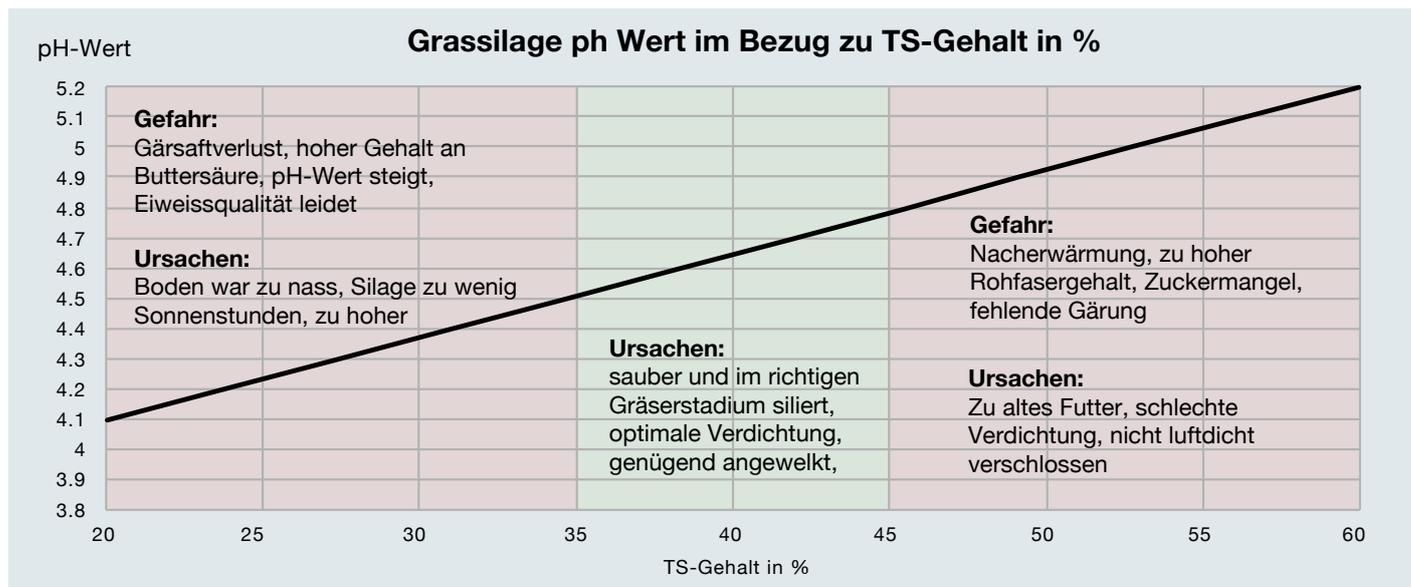
Weiter steigert die Erfolgchance für viel Freude im Winter, beim Füttern des Silos, wer seine Maschinen vor dem 1. Schnitt wartet und korrekt einstellt.

Das Mähwerk sollte auf Fausthöhe ca. 7 cm über der Bodenoberfläche eingestellt werden. Auch mit dem Fokus, den Rohaschengehalt durch Verschmutzung zu verringern. Ist die Silage gemäht, zahlt es sich aus, weiter etwas Geduld



Nach dem Schwaden ist zeitnahes Pressen beziehungsweise Befüllen der Silos wichtig. Im Bild: Rundballenpresse

Grafik: Angestrebter pH-Wert



GRAFIK: JILG 2017

Erläuterung: Schema zum angestrebten pH-Wert von Grassilage in Abhängigkeit von der Trockensubstanz

zu haben. Wer mit einem Aufbereiter oder integriertem Mähwerk mäht, kann sich den Arbeitsschritt des Zettens oft ersparen. Dabei wird die Gefahr durch eine Fehlgärung von zu hohem Buttersäuregehalt ein weiteres Mal reduziert.

### GÄRPROZESS

Durch die Sonnenstunden vor dem Mähen und während dem Anwelken der Silage, wird der Zucker- und Trockensub-

*„Wer seine Wiesen im Frühling striegelt und walzt, verschafft sich einen Vorteil.“*

stanz (TS)-Gehalt gefördert. Zielwert sollte sein, einen TS-Gehalt von 35 % bis max. 45 % zu erreichen und einen Zuckergehalt von mind. 75 g/kg TS im ersten Schnitt. Die Milchsäurebakterien haben auf Grund des hohen Zuckergehaltes genügend Nahrung und vermehren sich deutlich besser. Somit sinkt der pH-Wert auf die gewünschten 4.5 Punkte. Umso mehr Milchsäurebakterien in einer Silage enthalten sind, desto schöner ist der Vergärungsprozess und der gewünschte Gehalt von 6.0 und mehr MJ NEL/kg TS der Silage.

Werden die Eckpunkte im Bereich Anwelken eingehalten, minimiert sich der Essigsäuregehalt ebenfalls und die Schmackhaftigkeit des Futters ist optimal. Der Essigsäuregehalt sollte sich unter 30 % befinden.

### LAGERUNG

Nicht zu vernachlässigen ist nach dem Schwaden des Futters, das zeitnahe Pressen beziehungsweise das Befüllen der Silos, damit die Nacherwärmung auf ein Minimum reduziert werden kann. Umso schneller die Vergärung unter

hohem Pressdruck starten kann, desto tiefer ist die Gefahr, dass Nachgärungen und graue Stellen entstehen. Erfolgreich einsiliert, ist die Lagerung besonders bei Rundballen nicht ausser Acht zu lassen. Denn auch Mäuse und weitere Schädlinge riechen, wenn schöne Silage vorhanden ist. Wenn möglich sind die Ballen auf einem befestigten Platz zu lagern und vor Folienschaden zu schützen.

Werden die folgenden Punkte beachtet, sind die Chancen, dass Sie und Ihre Kühe sich einen Winter lang über die Silage freuen können, deutlich erhöht.

*Anna Dittli, Produktmanagerin  
Rundballenpressen John Deere*

Auskünfte: [A. Dittli@robert-aebi.com](mailto:A.Dittli@robert-aebi.com)

## Die wichtigsten Regeln beim Grassilieren

1. Dem Erntegut möglichst viele Sonnenstunden gönnen, damit der Zuckergehalt in den Idealbereich steigt.
2. Mähwerk auf Fausthöhe einstellen mind. 7 cm, um den Rohaschengehalt möglichst gering zu halten. Nachfolgende Erntemaschinen ebenfalls nicht zu tief einstellen. Damit auch hier möglichst wenig Erde / Mäusehaufen ins Futter gelangen.
3. Erntegut nur so viel als nötig kreiseln, um Bröckelverlust zu minimieren.
4. Umso sauberer und umso mehr Sonne das Erntegut hatte, umso schöner die Silage. Dementsprechend ist der Gehalt der Silage höher und die unerwünschten Buttersäurebakterien können niedrig gehalten werden.
5. Silage rasch einsilieren, mit hohem Druck pressen und luftdicht verschliessen.

## BETRIEBSPORTRÄT

# Leidenschaft Simmentaler Kühe

Myriam Maridor bewirtschaftet im Neuenburger Dorf Fenin einen Landwirtschaftsbetrieb mit Simmentaler Kühen.

Im Januar hat Myriam Maridor den Betrieb ihrer Eltern übernommen und hält eine Kuhherde der Rasse Simmental. Ihr Ziel sind funktionelle Kühe mit langer Nutzungsdauer. Deshalb setzt sie auf gute Fütterung und hohen Stallkomfort.

## DER BETRIEB

Unser Familienbetrieb liegt in Fenin im Kanton Neuenburg auf einer Höhe von 750 Metern (Hügelzone). Er umfasst 58 ha LN, auf der wir verschiedene Ackerkulturen sowie Futter für die Kühe produzieren. Der Milchviehbestand besteht aus 25 Milchkühen der Rasse Simmental, die im Anbindestall gehalten werden. Ihre Milch wird dann an Mooh verkauft. Wir ziehen unsere eigenen Rinder auf, die im Laufstall gehalten werden. Ausserdem haben wir eine Halle von 450 m<sup>2</sup> zur Haltung von Mastpoulets unter Vertrag mit Micarna.

Was die Arbeitskräfte betrifft, habe ich das Glück, auf meine Eltern sowie eine(n) Auszubildende(n) zählen zu können. Denn ich bin neben dem Betrieb zu 40% als landwirtschaftliche Beraterin und Lehrkraft für die kantonale Landwirtschaftskammer tätig. So kann ich etwas Abstand von meiner Arbeit auf dem Hof nehmen und mich über die Entwicklungen in der Landwirtschaftspolitik auf dem Laufenden halten. Meine

Schwester hat einen ganz anderen Weg eingeschlagen und arbeitet jetzt als Krankenschwester in einem Spital.

## ZUCHT

Die Zucht von Simmentaler Kühen ist schon fast Familientradition. Diese Rasse gefällt mir gut, denn wie alle Zweinutzungsrassen sind die Tiere robust, für

gute Grundfuttermittelverwertung geeignet und bieten ein Milch-/Fleischverhältnis entsprechend den Marktbedürfnissen. Auch die finanziellen Risiken sind besser verteilt: Milch- und Fleischverkauf.

Mein Zuchtziel sind funktionelle Kühe mit gutengehalten und der richtigen Milchleistung, das heisst, mindestens 7'000 kg in der 3. Laktation. Ausserdem achte ich bei der Wahl der Stiere auf die Exterieur-Eigenschaften.



Die Betriebsleiterfamilie Maridor (v.l.): die Schwester Tamara, die Mutter Tatiana, Myriam und der Vater, Jean-Claude

Im Betrieb setzen wir vorwiegend KB-Stiere ein, obwohl wir auch gelegentlich einen Stier aufziehen, wenn wir eine gute Blutlinie haben. In der letzten Zeit setzen wir Stiere wie CYRIL, VERU und FABRIZIO ein. Bei den Rindern achten wir darauf, nur Stiere mit einem Zuchtwert Geburtsablauf direkt >108 zu wählen.

Ich finde die Fortschritte im Bereich der Genomanalyse interessant. Bei den Simmentalern sind allerdings nur wenige Funktionalitäten verfügbar und die Sicherheit ist noch zu gering, als dass

*„Ich erfasse alle Gesundheitsdaten in der Hoffnung, dass dies zur Entwicklung neuer funktioneller Zuchtwerte beitragen kann.“*

eine Genotypisierung der Kälber rentabel wäre. Aus diesem Grund nehme ich nicht am Zuchtprogramm „swissherdbook advanced“ teil. Dagegen erfasse ich alle meine Gesundheitsdaten in der Hoffnung, dass dies zur Entwicklung neuer funktioneller Zuchtwerte beitragen kann.

Auch die Langlebigkeit der Kühe ist ein Aspekt, den ich für wichtig halte. Da die Laktationen 3 bis 6 die produktivsten sind, erscheint es mir sinnvoll, dass möglichst viele Kühe sie erreichen können. Ausserdem verbessert man durch Steigerung der Milchleistung in Kilogramm je Lebenstag die Rentabilität der Herde erheblich. In Zukunft werde ich weniger Rinder aufziehen, um meine Kühe länger behalten zu können.

Die Langlebigkeit und die Funktionalität sind vor allem durch die Umgebung bedingt. Deshalb lege ich grossen Wert auf die Fütterungsplanung und den Komfort der Kühe. Für mich ist es wichtig, dass sich meine Kühe in ihrer Umgebung wohl fühlen. Es macht mir wirklich Freude, bei meiner Nachmittagsrunde alle meine Kühe liegen zu sehen.

#### ERFOLG

Mein grösster Zuchterfolg im letzten Jahr? Ich würde sagen, die Goldmedaille, die die Kuh Saphir ECLIPSE erhalten ►



BILD: ZVG BETRIEB MARIDOR

**Carlo OMBRELLE** CH 120.0295.2442.3 70 GM  
geb. 26.11.2002, P 55/55 98, LL 12L 100'695 4.34 3.48  
Z: Jean-Claude Maridor, Fenin, E: Myriam Maridor, Fenin  
Mutter von Saphir ECLIPSE CH 120.0580.5558.5 60 GM



BILD: MARISA FAHRNI

**Sipan LORINE** CH 120.1179.2149.3 60  
LBE 1. L 84/86/84/82 G+ 84  
3.00 305 6'625 3.76 3.46, CH 58% +747 -0.24 -0.03 ISET 1106  
Z: Jean-Claude Maridor, Fenin, E: Myriam Maridor, Fenin



BILD: MARISA FAHRNI

**Amarone TONGA** CH 120.1179.2144.8 60  
LBE 1. L 84/85/80/86 G+ 83  
Ø 2L 5'627 4.26 3.48, CH 62% -330 +0.07 -0.05 ISET 951  
Z: Jean-Claude Maridor, Fenin, E: Myriam Maridor, Fenin



## Weideimpression

- hat. Diese Auszeichnung ist der Lohn für die Arbeit meines Vaters in all diesen Jahren. Im Übrigen war Carlo OMBRELLE, die Mutter von ECLIPSE, unsere erste Kuh, die eine Goldmedaille erhielt, und auch die erste, die eine Lebensleistung von über 100'000 kg erreicht hat. Allerdings muss man pragmatisch bleiben: Bei der Zucht spielt auch der Faktor Glück eine wichtige Rolle.

## FÜTTERUNG

Ich halte die Fütterung für das Entscheidende, denn die Fruchtbarkeit und die Gesundheit der Tiere zu Beginn der Laktation stehen damit in engem Zusammenhang. Im Betrieb setzen wir stark auf hochwertiges Grundfutter. Die Kühe erhalten das ganze Jahr über 20% ihrer Ration in Form von Maissilage. Im Sommer besteht der Rest aus Weidegras, während es sich im Winter um Emd und Grassilage handelt. Als Kraftfutter geben wir im Wesentlichen eine 18%-ige Ergänzung, während wir im Winter manchmal etwas Eiweissfutter kaufen müssen. 2019 hat jede Kuh durchschnittlich 600 kg Kraftfutter erhalten. Mein Ziel ist es, diesen Wert noch zu reduzieren, also erst zu Laktationsbeginn Kraftfutter zu geben, um das Energiedefizit einzuschränken. Ich möchte, dass eine Kuh nur Kraftfutter erhält, bis sie trächtig wird. Die Zukunft wird zeigen, ob das die richtige Entscheidung ist. In der Galtzeit achten wir besonders auf die Mineralstoffgabe, die für den guten Verlauf der nächsten Laktation entscheidend ist, und reduzieren die Maismengen. Ansonsten bleibt die Grundration unverändert, um die Notwendigkeit grösserer Futterumstellungen zu vermeiden.

Bei der Fütterung der Kälber sorgen wir dafür, dass sie innerhalb von 2 Stunden nach ihrer Geburt Kolostrum erhalten. Sie werden mit 4 Monaten abgesetzt. Wir regen sie möglichst bald dazu an, Kraftfutter, Heu und Mineralstoffe aufzunehmen. Sobald sie all das fressen, erhalten sie auch ein wenig Maissilage. Mit etwa 7-8 Monaten werden sie auf eine umfangreichere Ration umgestellt. Im Sommer werden sie ausschliesslich mit Gras (Sömmerung) und im Winter mit Heu gefüttert. Einen Monat vor dem Abkalben werden die trächtigen Rinder in die Milchviehherde zurückgebracht, damit sie Zeit haben, sich langsam an die Ration zu gewöhnen, und damit man sich vergewissern kann, dass sie die Mineralfuttermittel für die Galtphase fressen.

## AUSSICHTEN

Die Landwirtschaft hat sich in den letzten Jahren enorm entwickelt, und sie steht besonders in diesem Jahr noch stark unter Druck. Aber ich glaube, man muss sich selbst in Frage stellen können, um voranzukommen, auch wenn es nicht immer einfach ist. Und ich glaube auch, dass die Landwirte generell zu individualistisch sind, und dass in Zukunft echte Solidarität und gegenseitige Unterstützung innerhalb des Landwirtschaftssektors noch dringender nötig sein werden. In jedem Fall glaube ich an die Zukunft der Schweizer Landwirtschaft, denn sie zeichnet sich durch Nachhaltigkeit und Nähe aus. 

Myriam Maridor

## Betriebsspiegel

**Betriebsleiter**  
Myriam Maridor

**Höhe**  
750 m

**LN**  
58 ha  
34 ha Wiesen und Weiden  
8 ha Weizen  
4 ha Gerste  
4 ha Mais  
4 ha Erbsen  
4 ha Raps

**Viehbestand**  
25 Milchkühe  
25 Kälber und Aufzuchtrinder  
7'600 Mastpoulets

**Betriebsdurchschnitt**  
Milch: 6'944 kg, Fett: 4.12 %, Eiweiss: 3.48 %, Zellzahl: 61, Persistenz: 86, Zwischenkalbezeit: 372 Tage, Besamungen/Trächtigkeit: 1.5

**Stallsystem**  
Milchkühe: Anbindestall  
Rinder: Laufstall (Liegeboxen + Schrägfläche)

**Fütterung**  
Sommer: 10 % Trockenfutter, 20 % Maissilage, 70 % Weidegras und Mineralstoffe  
Winter: 20 % Maissilage, 30 % Grassilage und 50 % Emd + Mineralstoffe 



## Neue Serie

In der neuen Serie „Zuchtphilosophie“ erläutern Züchter ihre Erfolgsrezepte und geben Einblick in ihre Zuchtstrategie. 

### ZUCHTPHILOSOPHIE

# Titelgewinner in Genf

Der beste Red Holstein-Züchter an der Swiss Expo 2020 gibt Auskunft über seine Zuchtstrategie.



BILD: CELINE OSWALD

Cédric Germain mit Germain Pitbull MILKYWAY

#### INTERVIEW

**swissherdbook:** Warum haben Sie sich für die Rasse Red Holstein (RH) entschieden?

**Cédric Germain:** Mein Grossvater hielt Simmentaler. Mein Vater kreuzte dann die Tiere, und so sind wir von den Simmentalern zu Swiss Fleckvieh und schliesslich zu Red Holstein übergegangen. Wir mögen diese Rasse für ihre Milchleistungen, ihr Exterieur, ihre Langlebigkeit sowie ihre Mobilität, die für die Alp zentral ist.

**Was bedeutet Ihnen der Titel „bester RH-Züchter“ an der Swiss Expo?**

Es erfüllt mich mit grossem Stolz. Es brauchte viele Jahre Zuchtarbeit, um funktionelle Kühe mit einem Exterieur zu

erhalten, mit dem sie sich an nationalen Ausstellungen mit anderen Tieren messen können.

**Wie lauten Ihre Zuchtziele?**

Für uns ist die Euterqualität zentral. Aber auch das Fundament ist für die Alp von grosser Bedeutung. Unsere Zucht konzentriert sich hauptsächlich auf das Exterieur, ohne jedoch die Milchproduktion für die Fabrikation ausser Acht zu lassen.

**Welche Dienste von swissherdbook beanspruchen Sie?**

Wir arbeiten mit dem Herdenmanagementsystem redonline.

*Mit welchen Stieren planen Sie demnächst eine Paarung und weshalb?*

Nachstehend nenne ich einige RH-Stiere, die wir im Moment für ihre Merkmale einsetzen:

- AGENT: Euter, starke Vorhand. Ich setze ihn noch ein, da ich drei super Kühe aus der Paarung mit diesem Stier habe.
- POWER: Euter, Milchleistung, sehr kompletter Stier
- SWINGMAN: Euter, Milchleistung, Fundament
- JACKPOT: Sehr guter Stier mit Hornlos-Gen

*Wie stehen Sie zur genomischen Selektion?*

Wir genotypisieren all unsere Rinder sowie die männlichen Tiere, die wir aufziehen wollen. Meiner Meinung nach handelt es sich um wichtige Zuchtwerte. Wir setzen ohne weiteres genomische Stiere ein, um eine Vorreiterrolle zu spielen. Gleichzeitig achten wir aber sehr auf ihre Abstammung. 

Marcel Egli

## Eckdaten Betrieb

- Betrieb Germain, St-George (VD)
- 52 ha, Bergzone 1
- Alp 120 ha (115 NST)
- 45 Milchkühe, Milchquote: 510'000 kg Milch, Ø 9'200 kg
- Produktion von: Gruyère und Vacherin Mont d'Or, davon 15'000 kg Gruyère d'alpage 

# Swiss Power.

## Bewährte Schweizer Stiere.



### REDURO (RH)

TGD-Holstein REDURO  
Durango x Alchemy x Goldwyn

Bild: Reduro ANETTE

G B 89% +1'043 kg M -0.31% F -0.04% E

-  Milch
-  Euter
-  IFF

### ATOMAR (RH)

Vinksländ ATOMAR-ET  
Addiction x Aikman x Larson

Bild: Atomar CLIO

G B 87% +211 kg M +0.39% F +0.33% E

-  IFF
-  Inhaltsstoffe
-  Euter





## MERKUR (SI)

Roman x Alex x Camillo

Bild: Merkur KNOSPE

G B 86% +220 kg M -0.05% F +0.06% E

- ✓ Fitness
- ✓ Exterieur
- ✓ Eiweiss

## KILIAN SF

Renato x Incas x Barolo

Bild: Kilian TANGA

G B 97% -64 kg M +0.21% F +0.08% E

- ✓ Euter
- ✓ Format
- ✓ Fett





**TIERGALERIE**  
**Klassiker und  
Evergreens**

Eine Kollektion bestens bekannter und bewährter Stierenmütter präsentiert sich – Evergreens eben!

## Roman LIVIA

CH 120.0983.2287.6 60

LBE 4. L 94/92/94/90 EX 93 2E  
P 55/55 98  
Ø4L 7'446 4.09 3.66, MBK 2.34 45  
G 71% +395 -0.14 +0.15 ISET 1228

Z: Büschlen Walter, Achseten  
E: Aebersold Hansueli, Beatenberg

Mutter der beiden KB-Stiere  
LIVIO (Amarone) + LUTZ (Flavio)



## TGD-Holstein Olympian BRONNIA-ET

CH 120.1154.7293.5 RF

LBE 2. L 85/86/83/90 VG 86  
Ø2L 10'969 3.82 3.39  
G 77% +661 -0.02 +0.09 ISET 1440

Z/E: Gerber Thomas, Dagmersellen

Mutter der KB-Stiere TGD-Holstein  
BRONNEUS P, TGD-Holstein  
BRENMAN, und TGD-Holstein  
TGD Holstein BENETTONI

## Rebin Durango VOICE

CH 120.1126.4564.6 RH

LBE 1. L 83/82/84/88 VG 85  
P 43/44 89  
Ø2L 8'457 4.02 3.43, MBK 2.90 48  
G 78% +425 +0.14 +0.22 ISET 1261

Z: Reber Fritz + Christian, Schangnau  
E: Bugnon Christian, Cerneux-  
Péquignot

Mutter des KB-Stiers Rebin VOICER



## Stadler FLEURETTE

CH 120.0635.9390.4 SF

LBE 7. L 96/96/95/96 EX 96 5E  
Ø8L 8'704 4.05 3.37, MBK 3.01 47  
G 80% +466 +0.11 +0.08 ISET 1146

Z/E: Rey Michel, Châtellard-p-Romont

Mutter der KB-Stiere FLORINO  
(Vinos), TORNADO (Odyssey),  
FRIVOLO (Astronom) + ARMON  
(Renato)

## Incas HAWAY

CH 120.0896.9092.2 SF

LBE 6. L 93/87/96/94 EX 92 2E  
P 55/55 98  
Ø7L 8'158 3.74 3.38, MBK 2.51 47  
G 74% +349 -0.27 +0.00 ISET 985

Z: Staub Hans, Eriswil  
E: Staub Hans + Res, Eriswil

Mutter der KB-Stiere  
KILIAN SF (Renato) + LORD (Renato)



## Suard-Red Jordan IRENE

CH 120.0404.7159.1 RH, GM

LBE 8. L 96/97/97/97 EX 97 6E  
Ø8L 12'064 4.62 3.27, MBK 2.15 48  
G 90% -129 +0.41 +0.00 ISET 1007

Z: Suard Pierre, Progens  
E: Frères Schrago, Middel

Mutter der KB-Stiere  
Schrago RED IMPULSE,  
Schrago INDIGO + Schrago IKAR

## Castel Durango TAMTAM

CH 120.1218.5804.4 RF

LBE 2.L 85/85/89/88 VG 87  
Ø2L 11'654 4.13 3.53  
G 79% +1583 -0.02 +0.10 ISET 1273

Z: Castella Michel, Sommentier  
E: Frères Schrago, Middel

Mutter des KB-Stiers Castel TIAMO,  
TAMTAM ist zudem die Vollschwester  
von Swissbec POWER



## Talent BELLA

CH 120.0437.2760.2 60, GM

LBE 12.L 94/97/95/97 EX 95 8E  
P 55/55 98  
Ø10L 9'393 3.93 3.33, MBK 2.89 44  
CH 77% +1065 -0.23 -0.07 ISET 1141

Z: Wittwer Fritz + Res, Schwarzenegg  
E: Wittwer Res, Schwarzenegg

Mutter der KB-Stiere BRISAGO  
(Dario) und BASCHI (Unic)



## UFA-Spezialitäten für Milchvieh

### UFA top-form (DAC)

- Höchste Nährstoffkonzentration
- Reduziert Stoffwechselstörungen
- Verbessert die Fruchtbarkeit

### UFA-Hepato

- Entlastet die Leber
- Stärkt das Immunsystem

**10% Rabatt** bis 15.05.20

ufa.ch

In Ihrer  
**LANDI**

AKTION

STEINDL-PALFINGER

# STAPA

## RAG

### ROHRER AG

3414 Oberburg  
Tel 034 423 25 25  
www.rohrer-oberburg.ch

Seit 27 Jahren Ihr  
Partner für Krane von  
Steindl-Palfinger

## Trucker-Cap

swiss **herdbook**

jetzt aktuell



Bestellen Sie unter [swissherdbook.ch](http://swissherdbook.ch) → Shop



**NEUE**  
Dienstleistung

## Gesundheitsabo MID

Behalten Sie die Eutergesundheit Ihrer Herde  
im Griff - wir unterstützen Sie dabei!

Alle Infos bei  
Ihrem Zuchtverband



Eine Dienstleistung von  
swissherdbook und Braunvieh Schweiz

swiss **herdbook**



## Kurzarmhemd

### Artikelbeschreibung

- weiss, SmellProof-Eigenschaft
- atmungsaktiv, bügelleicht
- Herrengrößen S, M, L, XL, XXL

Preis: CHF 60.00

[swissherdbook.ch](http://swissherdbook.ch) → Shop

### Bestellung

swissherdbook  
Schützenstrasse 10  
3052 Zollikofen

031 910 61 11  
[info@swissherdbook.ch](mailto:info@swissherdbook.ch)

# Landi

# Trumpf

www.landi.ch



Top Angebot

# 26.95

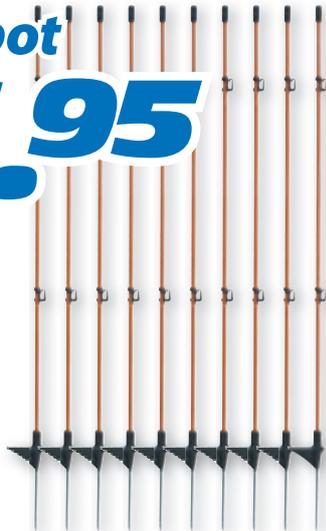
nur solange Vorrat

**10 Stück**



**Weidezaunpfahl  
orange 10 St**

Aus Fiberglas. Mit drei Isolatoren.  
Länge: 110 cm. (2.70/Stk.).  
24740



Top Angebot

# 199.-

nur solange Vorrat



**Robuster Brunnetrog Faserpl.**

Flexibel einsetzbar. Witterungsunempfindlich. Hitze und Kältebeständig. Inhalt 200 l. Gewicht 16 kg. Material: PE. Wandstärke 5 - 6 mm. Ausführung: mit Randverstärkung.  
63039



Preis- und CHF-Artikel- und Preisänderungen vorbehalten. Gültig: 01. - 30.04.20

## Dauertiefpreise

Ihr Produkt jetzt bequem online bestellen auf [landi.ch](http://landi.ch)



swiss  **herdbook**

079 409 95 13 -  
unsere Whatsapp-Nummer

Neu können Sie swissherdbook auch via Whatsapp kontaktieren. Formulieren Sie Ihr Anliegen oder fotografieren Sie das betreffende Dokument und wir melden uns bei Ihnen.

**Nachricht an 079 409 95 13**

swissherdbook | Schützenstrasse 10 | CH-3052 Zollikofen | Tel +41 31 910 61 11 | [swissherdbook.ch](http://swissherdbook.ch)



swiss  **herdbook**

Jetzt im Shop!

## Taschenmesser

14 verschiedene Funktionen | Schere + Mehrzweckhaken  
weiss | 91mm Länge | **Preis: CHF 25.00**

Alle Infos finden Sie unter [swissherdbook.ch](http://swissherdbook.ch) → **Shop**

swissherdbook | Schützenstrasse 10 | 3052 Zollikofen | Tel +41 31 910 61 11

An die Mitglieder der Genossenschaft swissherdbook Zollikofen

## Einladung zur 130. ordentlichen Delegiertenversammlung

Dienstag, 26. Mai 2020  
10.00 Uhr

Verbandshaus swissherdbook  
Schützenstrasse 10  
3052 Zollikofen

**Durchführung in Übereinstimmung mit der  
Verordnung des Bundesrats über Massnahmen zur  
Bekämpfung des Coronavirus.**

*Hinweis: Aufgrund der ausserordentlichen Situation im Zusammenhang mit der COVID-19 (Coronavirus) Pandemie kann die ordentliche Delegiertenversammlung 2020 der Genossenschaft swissherdbook Zollikofen nicht im üblichen Format stattfinden. Die diesjährige ordentliche Delegiertenversammlung wird deshalb in Übereinstimmung mit der Verordnung des Bundesrats über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus auf elektronischem Weg durchgeführt.*

*Unter Beachtung der aktuell geltenden Massnahmen ist eine persönliche Teilnahme vor Ort nicht möglich.*

### Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 9. April 2019
2. Geschäftsbericht 2019
  - 2.1 Genehmigung des Lageberichts und der Jahresrechnung 2019
3. Entlastung der verantwortlichen Organe
4. Festsetzung des Jahresbeitrages 2021
5. Wahlen
  - 5.1 Wahl der Revisionsstelle

Anmeldung der Delegierten durch die Präsidenten der VZG/VZV online bis spätestens 12.05.2020.  
Ohne rechtzeitige Anmeldung kann das Stimm- und Wahlrecht nicht ausgeübt werden.

# Durchführung auf elektronischem Weg

Aufgrund der ausserordentlichen Situation im Zusammenhang mit der COVID-19 (Coronavirus)-Pandemie, kann die ordentliche Delegiertenversammlung der Genossenschaft swissherdbook nicht im üblichen Format stattfinden.

Die diesjährige ordentliche Delegiertenversammlung wird deshalb in Übereinstimmung mit der Verordnung des Bundesrats über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus durchgeführt.

## ELEKTRONISCHE STIMMABGABE

Unter Beachtung der aktuell geltenden Massnahmen ist eine persönliche Teilnahme der Delegierten und Gäste an der Delegiertenversammlung vor Ort nicht möglich. Die Stimmrechte können ausschliesslich auf elektronischem Weg ausgeübt werden.

Die Traktandenliste wird auf die statutarisch notwendigen Geschäfte reduziert. Die vorgesehene Änderung von Art. 11 der Statuten (Einführung Stimm- und Wahlrechtsvertretung) mit dem entsprechenden Gegenantrag des VZV Tägertschi sowie die ausführlichen Informationen zum Jahresbericht werden auf die nächste Delegiertenversammlung vertagt.

Die zur Delegiertenversammlung angemeldeten Delegierten können ihre Stimmrechte vom **19. Mai 12.00 Uhr bis**

**zum 26. Mai 2020 12.00 Uhr** auf elektronischem Weg ausüben. Anschliessend werden wir öffentlich über die Ergebnisse der Abstimmungen informieren.

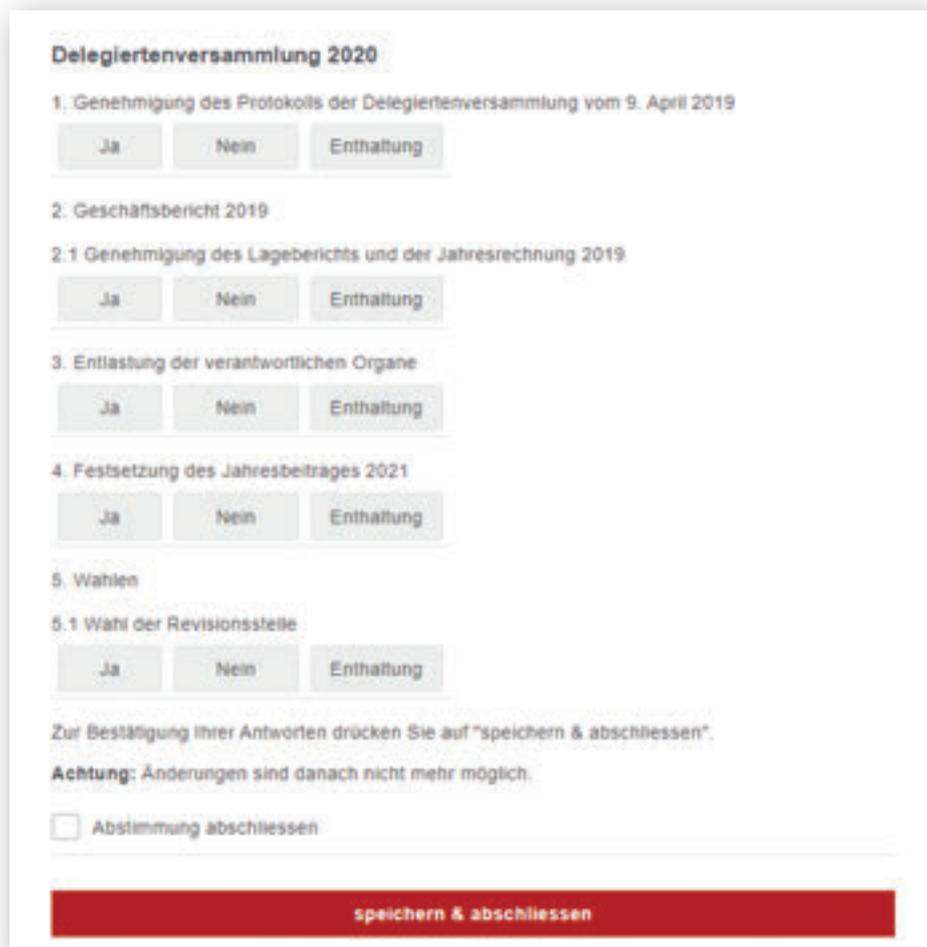
## ANMELDUNGEN

Bereits getätigte Anmeldungen von Delegierten auf der Anmeldeplattform [www.dv-ad.ch](http://www.dv-ad.ch) bleiben bestehen. Die Präsidenten der VZG / VZV können bis 12. Mai 12.00 Uhr weiterhin die Delegierten ihrer Genossenschaft / ihres Vereins elektronisch anmelden oder mutieren. **Anmeldeschluss: Dienstag, 12. Mai 2020, 12.00 Uhr.**

Die Verwaltung bedauert sehr, diesen wichtigen Anlass nicht im gewohnten Rahmen durchführen zu können. Sie freut sich, die Genossenschaften und Vereine an der nächsten Delegiertenversammlung wieder persönlich begrüssen zu können und dankt fürs Verständnis.   
swissherdbook

Für weitere Informationen oder bei Fragen können Sie uns unter 031 910 61 11 erreichen, oder eine E-Mail an [info@swissherdbook.ch](mailto:info@swissherdbook.ch) senden.

Abbildung: E-Voting-Plattform zur Online-Stimmabgabe



**Delegiertenversammlung 2020**

1. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 9. April 2019  
Ja Nein Enthaltung

2. Geschäftsbericht 2019

2.1 Genehmigung des Lageberichts und der Jahresrechnung 2019  
Ja Nein Enthaltung

3. Entlastung der verantwortlichen Organe  
Ja Nein Enthaltung

4. Festsetzung des Jahresbeitrages 2021  
Ja Nein Enthaltung

5. Wahlen

5.1 Wahl der Revisionsstelle  
Ja Nein Enthaltung

Zur Bestätigung Ihrer Antworten drücken Sie auf "speichern & abschliessen".  
**Achtung:** Änderungen sind danach nicht mehr möglich.

Abstimmung abschliessen

speichern & abschliessen

## E-Voting-Plattform

Die durch die Präsidenten der Genossenschaften und Vereine angemeldeten Delegierten können ihr Stimm- und Wahlrecht ausschliesslich über die dafür eingerichtete E-Voting-Plattform ausüben, welche eine einfache und sichere Stimmabgabe ermöglicht.

Die Delegierten erhalten die Unterlagen sowie den persönlichen Zugang zur E-Voting-Plattform nach dem 12. Mai 2020 per Post direkt zugestellt. 

## DIENSTLEISTUNGEN

# Häufigste Fragen und Antworten

Aufgrund der Situation mit dem neuen Coronavirus sind zahlreiche Fragen zu den vorübergehend eingestellten Dienstleistungen von swissherdbook eingegangen. Wir haben die entsprechenden Antworten zusammengestellt.



## Milchkontrolle

**Frage: Wann soll die Milchkontrolle durchgeführt werden?**

Antwort: Zur Durchführung der Milchkontrolle muss das auf dem Begleitschein aufgeführte Probeintervall eingehalten werden. Der Milchkontrolleur wird die Betriebsleiter über die bevorstehende Milchkontrolle informieren.

**Frage: Ist die B-Kontrolle für alle Betriebe obligatorisch?**

Antwort: Nein. Die B-Kontrolle wird dringlich empfohlen, um das Management der eigenen Milchviehherde (Futterumstellung) zu vereinfachen und um die Qualität der Milch zu prüfen. Für die Betriebe bleibt die MLP mit B-Kontrolle aber freiwillig.

**Frage: Darf der Milchkontrolleur die Kontrolle freiwillig durchführen?**

Antwort: Zurzeit nicht. Wird ab Ende April die B-Kontrolle für alle Betriebe ermöglicht, bekommt er nur das nötige Material, bereitet es vor und deponiert es an einem vereinbarten Ort bei sich zu Hause, damit die Betriebsleiter das nötige Material abholen können.

**Frage: Können die B-Kontrollen auch auf den Alpen durchgeführt werden?**

Antwort: Auf den Privatalpen sind die B-Kontrollen problemlos durchführbar. Für Gemeinschaftsalpen arbeiten die Zuchtverbände an praxistauglichen Lösungen für die Durchführung der B-Kontrolle. Die gealpten Tiere müssen den Zuchtverbänden wie bisher gemeldet werden. Alle Alpen werden wie in den vergangenen Jahren von uns angeschrieben. In diesem Jahr erfolgt der Versand aber etwas später.

**Frage: Erhalte ich als Milchkontrolleur/in für ausgefallene Kontrollen auch eine Entschädigung?**

Antwort: Ja, den Milchkontrolleurinnen und Milchkontrolleuren wird der Erwerbsausfall ohne Spesen ab Mitte März bis Ende Mai vollständig kompensiert.

**Frage: Ich habe einen Melkroboter und mache B-Kontrolle. Kann ich weiterhin Milchkontrollen normal durchführen?**

Antwort: Ja, B-Kontrollen in Roboterbetriebe laufen normal weiter.

**Frage: Wann kann wieder mit der ordentlichen Milchkontrolle begonnen werden?**

Antwort: Die ordentliche Kontrolle wird erst wieder begonnen, sobald die Covid-19-Massnahmen vom Bund gelockert werden. 

## Zuchtfamilien-schauen

**Frage: Werden die Zuchtfamilien abgesagt oder verschoben?**

Antwort: Die Zuchtfamilien werden für dieses Jahr abgesagt. Da das Ende der momentanen Situation nicht absehbar ist, werden die Zuchtfamilien-schauen abgesagt und finden erst im Frühling 2021 wieder statt. 🇨🇭

## Milchleistungsprüfung

**Frage: Was ist, wenn das Intervall zwischen den Probewägungen zu gross wird?**

Antwort: Jeder Kuh mit einer laufenden Laktation wird im April eine Pseudo-Wägung gesetzt. Damit ist sichergestellt, dass bei jeder Kuh ein allfälliger Unterbruch verhindert wird.

**Frage: Was muss ich machen, wenn meine Kuh galt geht und ich das nicht dem Milchkontrolleur melden kann?**

Antwort: Kühe, welche Mitte April seit über 225 Tagen trächtig sind, werden automatisch galt gestellt. Sonst können Sie uns per Telefon, per E-Mail auf [info@swissherdbook.ch](mailto:info@swissherdbook.ch) oder Whatsapp +41 79 409 95 13 die TVD-Nummer und das Trockenstelldatum der Galtkuh mitteilen.

**Frage: Gibt es Möglichkeiten Milchanalysen ausserhalb der MLP durchzuführen?**

Antwort: Im Rahmen der geltenden Verordnungen und der eigenen Kapazitäten wird Suisselab die Analytik aufrechterhalten. Alle Betriebe können die erwünschten FERTALYS- und MID-Analysen ganz normal über Suisselab durchführen. Labormaterial für FERTALYS und MID kann bei Suisselab bestellt werden unter:

[www.suisselab.ch](http://www.suisselab.ch) →  
[shop-und-bestellung](#) 🇨🇭

## Delegiertenversammlung

**Frage: Kann die Delegiertenversammlung unter den COVID-19 Massnahmen noch durchgeführt werden?**

Antwort: Aufgrund der ausserordentlichen Situation im Zusammenhang mit der COVID-19 Pandemie ist eine persönliche Teilnahme der Delegierten an der Delegiertenversammlung vor Ort nicht möglich. Die Stimmrechte können nur auf elektronischem Weg ausgeübt werden.

**Frage: Wie läuft die elektronische Abstimmung ab?**

Antwort: Die Traktandenliste wird auf die statutarisch notwendigen Geschäfte reduziert. Die angemeldeten Delegierten erhalten die Unterlagen und den Zugang zur E-Voting-Plattform nach dem 12. Mai 2020 per Post direkt zugestellt. Das Stimmrecht kann vom 19. Mai 12.00 Uhr bis zum 26. Mai 2020 12.00 Uhr auf elektronischem Weg ausgeübt werden.

**Frage: Was passiert mit meiner Anmeldung für die DV vom 7. April 2020?**

Antwort: Bereits getätigte Anmeldungen auf der Anmeldeplattform bleiben bestehen. Die Präsidenten der VZG / des VZV können bis am 12. Mai 12.00 Uhr weiterhin Delegierte elektronisch anmelden oder mutieren.

**Frage: Was passiert mit den gekürzten Traktanden?**

Antwort: Diese Tagesordnungspunkte werden auf die nächste Delegiertenversammlung vertagt. 🇨🇭

## Beständeschauen / Lineare Beschreibung

**Frage: Müssen die bereits verschickten Unterlagen für die Beständeschauen zurückgeschickt werden?**

Antwort: Die Schaulisten inkl. rote Einlagemappe können vernichtet werden. Die leeren Punktierkarten sind für den Herbst aufzubewahren.

**Frage: Wie sieht es aus mit den Stieren, die nun die Herdebuchberechtigung nicht erhalten bzw. Ende April verlieren, weil sie diesen Frühling nicht beurteilt oder beschrieben werden?**

Antwort:

- Für alle Stiere, welche bereits ein H-befristet haben, wird das H bis im Herbst verlängert.
- Für Stiere, welche kein H haben, wird zurzeit kein H gesetzt:
  - Wenn sie im Herbst ein H, eine Punktierung oder eine lineare Beschreibung bekommen ist alles i.O.
  - Wenn sie im Sommer unerwünscht abgehen, werden wir ein H erteilen.
  - Wenn sie im Herbst refüsiert werden, bleiben sie ohne H und die Nachkommen sind NHB. 🇨🇭

## Fragen?

[www.swissherdbook.ch](http://www.swissherdbook.ch) → [fragen-antworten](#)

Kontakt für weitere Fragen: [info@swissherdbook.ch](mailto:info@swissherdbook.ch)  
oder Whatsapp +41 79 409 95 13 oder telefonisch  
T +41 31 910 61 11 🇨🇭

BILD: CORNA BURRI

## Weitere Links

[www.blw.admin.ch](http://www.blw.admin.ch) → [neuescoronavirus](#)  
[www.blv.admin.ch](http://www.blv.admin.ch) → [coronavirus](#)  
[www.sbv-usp.ch](http://www.sbv-usp.ch) → [coronavirus](#) 🇨🇭

MILCHLEISTUNGSPRÜFUNG IN COVID-19-KRISE

# Anleitung B-Kontrolle

Ab Ende April und bis zum Ende der Covid-19-Krisensituation erhalten alle Betriebe die Möglichkeit, die Milchleistungsprüfung (MLP) via Eigenkontrolle (B-Methode) durchzuführen.

Aufgrund der aktuellen Situation rund um Covid-19 wurden alle Milchkontrollen auf den Betrieben zwischen dem 17. März und Ende April 2020 eingestellt. Ab Ende April erhalten alle Betriebe die Möglichkeit, die MLP via Eigenkontrolle (B-Kontrolle) durchzuführen.

### LOGISTIK

Das nötige Material für die Milchkontrolle wird weiterhin den Milchkontrolleuren zugestellt. Die Milchkontrolleure bereiten alles Nötige für die Durchführung der Kontrolle vor (Boxen, etikettierte Probeflaschen, Begleitscheine, Fertalys-Kleber und eventuell Milchmengenmessgeräte) und deponieren das Ganze an einem vereinbarten Ort bei sich zu Hause. Die Milchkontrolleure nehmen Kontakt mit den Betriebsleitern auf, wenn die Kontrolle fällig ist. Das ist wichtig, damit die Proben wie üblich gestaffelt im Labor eintreffen und ohne Verzögerung verarbeitet werden können. Der Betriebsleiter ist zuständig für die Durchführung der MLP und für den Versand der eigenen Proben und Doku-

Tabelle 1: Neue und alte Kontrollmethoden

Methode neu	Methode alt	Probenahme	Eintrag Milchmenge auf BGS
B4	A4	Mo und Ab	Mo und Ab
BT4	AT4	Mo oder Ab	Mo oder Ab
BTM4 (Melkstand)	ATM4	Mo oder Ab	Mo und Ab ab Betriebs-PC
BTM4/7d (Melkstand)	ATM4/7d	Mo oder Ab	∅ letzte 7 Tage ab Betriebs-PC
BTM4 Rx (Roboter)	ATM4 Rx	mit Shuttle	∅ letzte 7 Tage ab Betriebs-PC

Tabelle 2: Korrekte Probenahme

Methode	Probenahme
Eimer und Waage	  <p>rühren, links/rechts/horizontal, abfüllen</p>
Tru-Test, oder elektronische Messgeräte	   <p>umleeren, rühren, abfüllen</p>
Füllmenge	 <p>Maximal 1 cm unter den Deckel</p>

Erläuterung: Eine korrekte Probenahme ist wesentlich für eine aussagekräftige Analyse. Ohne eine korrekte Gehaltsanalyse können nur Teile der wichtigen Managementinformationen aus der Milchanalytik gewonnen werden.

mente an Suisselab per Post oder Probetransport (Lastwagen). Der Betriebsleiter wird die B-Kontrolle im Abstand von 31 bis 37 Tagen selbst durchführen, solange die Covid-19 Massnahmen keine ordentliche MLP zulassen.

### KONTROLLMETHODEN

Die Betriebe werden die Milchkontrolle durchführen, wie sie vor der Covid-19-Krise stattgefunden hat. In Tabelle 1 sind die Kontrollmethoden neu und alt und deren Eigenschaften aufgelistet.

### ETIKETTIERUNG

Die Etikettierung wird von den Milchkontrolleuren gemacht. Nur Roboterbetriebe mit automatischem Tierdatenaustausch (ATDA) müssen die eigenen Probeflaschen selbst etikettieren. Die Etiketten müssen in diesem Fall mindestens 3 cm ab Boden der Probeflasche, senkrecht und ohne Falten angebracht werden.

### PROBENAHEME

Sehr wichtig für eine genaue und aussagekräftige Analyse (korrekte Gehalte, ...), welche die erwünschten Informationen für das Betriebsmanagement gewährleistet, ist eine korrekte Probenahme! In Tabelle 2 wird die korrekte Probenahme nach Melkmethode beschrieben.

### BEGLEITSCHIN AUSFÜLLEN

Der Begleitschein (BGS) erlaubt nicht nur die Erfassung der Milchmenge, sondern auch die Vervollständigung von weiteren Informationen wie Trockenstellen und Tierverkäufe. Nur durch eine korrekte Erfassung des Begleitscheines können die Daten bei swissherdbook verarbeitet und den Züchtern korrekt rückgemeldet werden. In Tabelle 3 sind die wichtigen Punkte aufgelistet, die bei der Ausfüllung des Begleitscheins beachtet werden müssen.

**Tabelle 3:** Korrekte Erfassung der Daten auf dem Begleitschein

Wo/was?	Was ist wie zu erledigen?
Das gilt es zu beachten	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Schön und exakt in Blockschrift schreiben</li> <li>– Nur in Felder schreiben, nicht über die roten Linien</li> <li>– Bei Datum und Zeit mit 0 auffüllen (z.B. 02.05.2020 – 05:30 – 17:00)</li> <li>– Nur schwarzen, oder dunkelblauen Kugelschreiber benutzen</li> </ul>
Begleitschein-Kopf	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Kontrolldatum erfassen (Beispiel: 06.05.2020)</li> <li>– Melkzeit erfassen (Beispiel: 05:30), Methode B4 = 2 Zeiten (Mo und Ab)</li> <li>– Unterschrift</li> </ul>
Erfassung Milchmenge	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Milchmenge in freie Spalte eintragen (Beispiel 12.8)</li> <li>– Methode B4 Milchmenge Mo und Ab (Beispiel Mo: 9.7 und Ab: 11.2)</li> </ul>
Codierungen (Spalte rechts der Milchmenge)	<ul style="list-style-type: none"> <li>– 5 = trocken/galt/Rind (mit oder ohne Milcheintrag möglich)</li> <li>– 1 = verkauft/geschlachtet (Kuh steht nicht mehr im Stall)</li> <li>– 6 = verstellt/auf Alp (Kuh steht nicht im Stall der Kontrolle)</li> <li>– 7 = beeinträchtigt (krank, brünstig, Problem mit Gerät etc.)</li> </ul>
fehlende Kuh auf BGS	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Im Anschluss an die vorgedruckten Kühe mit vollständiger TVD-Nummer und Name eintragen</li> <li>– Neutrale Etikette mit Name und TVD-Nummer der Kuh für Probe beschriften</li> </ul>
Halsbandnummer	– Wenn vorhanden, können Halsbandnummern links in der Kolonne „Laufnr.“ erfasst, oder geändert werden
Trächtigkeitsanalyse Fertalys	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Onlineanmeldung über redonline/BrunaNet „Betrieb/MLP-Analyse/Trächtigkeit“</li> <li>– Oder blauen Kleber über der Etikette der Probeflasche anbringen</li> </ul>

Erläuterung: Das korrekte Erfassen der Daten auf dem Begleitschein erlaubt die reibungslose Datenerfassung in die Datenbank von swissherdbook. Die Regeln für das Ausfüllen des Begleitscheins sind einfach, aber wichtig.

**Tabelle 4:** Wichtige Informationen für den Versand der Proben an Suisselab

Was	Vorgehen
Proben einlegen	 <ul style="list-style-type: none"> <li>– Deckel gut verschliessen!</li> <li>– „Ohren“ der Deckel nach unten</li> <li>– Reihenfolge ist egal</li> <li>– BGS einmal falten + auf Proben legen (auch mehrere) → Box schliessen</li> </ul>
mehrere Schachteln	 <ul style="list-style-type: none"> <li>– Bis 3 Boxen über Kreuz an 2 Ecken zusammenbinden, ab 4 Boxen alle Ecken (Schnur oder Kabelbinder)</li> <li>– Adresse Suisselab oben!</li> <li>– Versand mit Post oder Probetransport (Milchlastwagen)</li> </ul>

ABBILDUNGEN: HANDBUCH FÜR DIE MILCHKONTROLLEURE

### VERSAND

Beim Versand müssen einige wichtige Punkte eingehalten werden, damit die Proben während des Transports nicht auslaufen. Diese Punkte sind in Tabelle 4 aufgelistet. Die Proben können auch während der Covid-19-Krise wie vor der Krise per Post oder Probetransport (Lastwagen) gesendet werden. Die Betriebe, welche vor der Krise den Kanal Probetransport per Milchlastwagen genutzt haben, sollen diesen auch für die B-Kontrolle nutzen. Die Betriebe,

welche die Probe per Post gesendet haben, sollen ebenfalls diese Methode weiterführen.

Weitere Informationen und Beispiele zur Probeentnahme und zu den Begleitscheinen können Sie bei Ihrem Zuchtverband nachfragen, oder in unserem Handbuch für die Milchkontrolle finden. 

*Alex Barenco und  
Hans Peter Baumann*

Handbuch für die Milchkontrolle:  
[www.swissherdbook.ch](http://www.swissherdbook.ch) →  
[handbuch-milchkontrolleure](#)

## MILCHKONTROLLE AUF DER ALP

# Start in die Alpsaison

In wenigen Wochen beginnt wieder eine neue Alpsaison. Die Vergütung der Alpkontrollen hat sich bewährt, ebenfalls die Zuteilung der TVD-Nummern auf den Alpbetrieben



BILD: CELINE OSWALD

Sämtliche Tiere einer Alp sind auf einer Alphanumeric zu kontrollieren.

Wie in den letzten Jahren hat die Bestellung der Alpbegleitscheine rechtzeitig zu erfolgen: spätestens am 1. Alptag. Bestellungen sind auf dem Bestellschein, per E-Mail oder Whatsapp (079 409 95 13) möglich. Bewirtschafterwechsel sind ebenfalls zu melden. Telefonische Bestellungen können nicht berücksichtigt werden.

## TARIFE UND VERGÜTUNGEN

Die zusätzliche Vergütung der Milchkontrolleure für Alpkontrollen kann nur ausgerichtet werden, wenn die Milch-

kontrolle auf einer Alphanumeric (Betriebsnummern 711.xxx bis 799.xxx) erfolgt. Beim Verwenden eines Talbegleitscheines mit dem Eintrag der Alphanhöhe kann keine zusätzliche Alpenvergütung ausgerichtet werden.

Ist einer Alp noch keine Alphanumeric zugeordnet, muss sie bei swissherdbook angefordert werden. Sämtliche Tiere einer Alp sind auf einer Alphanumeric zu kontrollieren, mehrere Alphanumeric in einem Stall sind nicht zulässig.

**Übersicht:** Tarife Alpkontrollen

Wer geht auf die Alp?	Besuchspauschale zu Lasten Betrieb	Besuchspauschale zugunsten Kontrolleur/in
Nur eigene Kühe	CHF 24.00	A4 CHF 40.65 / AT4 CHF 28.70
Eigene + fremde Kühe	CHF 8.50 je Besitzer	A4 CHF 40.65 / AT4 CHF 28.70
Nur fremde Kühe	CHF 8.50 je Besitzer	A4 CHF 40.65 / AT4 CHF 28.70
Korporationsalpen	CHF 8.50 je Besitzer	A4 CHF 40.65 / AT4 CHF 28.70

## RÜCKMELDUNG RESULTATE

Die Rückmeldung der Resultate erfolgt in erster Linie an den Eigentümer der Tiere. Wünscht ein Alpbetrieb ebenfalls die Resultate, kann er anfangs Saison die Dienstleistung „Laborbericht an Alp“ bestellen. Diese Dienstleistung kostet CHF 5.00 für die ganze Saison. Bisherige Anmeldungen behalten ihre Gültigkeit und müssen nicht jedes Jahr erneuert werden. swissherdbook wünscht allen einen schönen Alpsommer. 

*Bernhard Zurbuchen*

Informationen und Formulare unter:

[www.swissherdbook.ch](http://www.swissherdbook.ch) →  
milchkontrolle

## Hinweise für Alpkontrolle mit eBGS

Im letzten Jahr wurde der elektronische Begleitschein (eBGS) eingeführt. Alpkontrollen sind auch mit dem eBGS möglich.

Für Alpkontrollen mit dem eBGS muss zwingend ein Alpbegleitschein bestellt werden. Das Umschreiben eines Talbegleitscheins auf eine Alphanumeric ist nicht möglich. Ebenfalls müssen Etiketten für Nichterdebuchtiere unbedingt vorbestellt werden, da ein Anfügen auf dem eBGS nicht möglich ist. Bei AT4-Kontrollen ist bei der Bestellung des Alpbegleitscheins anzugeben, ob die Kontrolle am Morgen oder am Abend erfolgen soll, damit der Begleitschein richtig vorbereitet werden kann. 

# Während Corona-Pandemie

Aufgrund der Corona-Pandemie musste swissherdbook den Aussendienst (Melkbarkeitsprüfung, LBE etc.) vorübergehend einstellen.

Ab dem 29. April 2020 sind wir in der Lage, wieder im Aussendienst tätig zu werden. Damit das Risiko einer Ansteckung für Sie und unsere Mitarbeiter minimiert werden kann, müssen strenge Auflagen eingehalten werden.

Folgende Vorgaben gelten bei einem Besuch während der Corona-Pandemie:

- Die BAG-Richtlinien müssen zwingend eingehalten werden:
  - Kein „Hände-Schütteln“
  - 2 Meter Abstand halten

- Bitte melden Sie uns umgehend per Telefon, wenn Sie oder ein Familienmitglied Krankheitssymptome zeigen. In diesem Fall muss der Besuch auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden.

- Während dem Besuch dürfen keine Kinder oder andere Familienmitglieder anwesend sein.

- Unsere Mitarbeiter sollten die Möglichkeit haben, Schuhe und Hände zu waschen.

- Unsere Mitarbeiter arbeiten, falls gewünscht, mit Schutzmaske und benutzen Desinfektionsmittel.

- Falls von Ihrer Seite zum jetzigen Zeitpunkt kein Besuch gewünscht wird, bitten wir um eine telefonische Absage.

Herzlichen Dank für die Kenntnisnahme und die Zusammenarbeit. 

swissherdbook



BILDER: BAG

## stocker SILOTECHNIK



**Stocker Trommelhäcksler - ein Vorbild an Leistung und Ergebnis.**

- 60 cm Schnittbreite
- Gehärtete Gegenschneide
- Einfaches und schnelles Nachstellen der Gegenschneide
- Antrieb mit Elektromotor, Traktor oder LKW-Motor

**EINFACH. SICHER. STOCKER.**

Stocker Fräsen & Metallbau AG  
Böllistrasse 422 - 5072 Oeschgen/Schweiz  
Tel. +41 62 8718888 - info@silofraesen.ch - [www.silofraesen.ch](http://www.silofraesen.ch)



## Polyesterwandschutz



AGOROLL

9402 Mörschwil  
T 071 388 14 40  
[www.amagosa.ch](http://www.amagosa.ch)

## FÜR IHRE INSERATE!

Anzeigenberatung und -verkauf  
Simon Langenegger  
Ey 48 | 3550 Langnau i. E.  
+41 (0)79 568 49 58  
lasim-inserate@gmx.ch

**CHbraunvieh**  
swissherdbookbulletin



## AGRARJOBS

# Plattform für Stellen

Ab sofort stehen mit agrix.ch oder agrarjobs.ch kostenlose Plattformen für die Vermittlung von offenen Stellen in der Landwirtschaft aufgrund des Coronavirus zur Verfügung.

Da viele ausländische Arbeitskräfte nicht mehr in die Schweiz kommen können oder wollen, zeichnet sich in der Schweizer Landwirtschaft in den nächsten Wochen ein Personalmangel ab. Der Schweizer Bauernverband (SBV) hat deshalb zusammen mit Mitgliedorganisationen entschieden, die in der Westschweiz bereits bestehende und vom Waadtländer Bauernverband Prometerre betriebene Vermittlungs-Plattform agrix.ch auf Deutsch verfügbar zu machen. Gleichzeitig ist sie für die kommende Zeit und die darüber laufende Personalvermittlung kostenlos.

Der SBV fordert die Arbeitgeber zudem auf, ihre offenen Stellen auch den zuständigen kantonalen Stellen zu melden telefonisch oder via Jobroom ([www.job-room.ch](http://www.job-room.ch)).

Der SBV gibt zudem einen Überblick über weitere bestehende Plattformen und Kommunikationskanäle für die Suche nach Personal. Ebenfalls findet man dort aktuelle Antworten auf häufig gestellte Fragen Zusammenhang mit der Corona-Ausnahmesituation.

Falls weitere Unklarheiten bestehen, die weder über diese Seite noch über die ergänzenden Informationen des Bundesamts für Landwirtschaft abgedeckt sind, kann man diese an die folgende E-Mail-Adresse richten: [corona@sbv-usp.ch](mailto:corona@sbv-usp.ch) 

*Auszug aus LID-Pressemitteilung*

Links:

[www.agrix.ch](http://www.agrix.ch)

[www.agrarjobs.ch](http://www.agrarjobs.ch)

## WELT-HOLSTEIN-KONFERENZ

## Auf März 2021 verschoben

Die 15. Welt-Holstein-Konferenz in Montreux musste aufgrund der aktuellen Ereignisse um das neue Coronavirus um ein Jahr auf den 21.–27. März 2021 verschoben werden.

Die beiden organisierenden Verbände Holstein Switzerland und swissherdbook sowie die Welt-Holstein-Vereinigung WHFF bedauern diesen Schritt ausserordentlich, betrachten ihn aber als die sinnvollste Lösung.

Das geplante Programm soll für 2021 möglichst übernommen werden. Neue Informationen werden laufend auf der WHFF-Website publiziert.

Die bisherigen Anmeldungen für die Konferenz 2020 bleiben für die Konferenz 2021 bestehen. Gemäss den Terms & Conditions kann kein Geld zurückerstattet werden. Die bereits bezahlten Anmeldegebühren sollen den Teilnehmern für die Durchführung im nächsten Jahr angerechnet werden. Betreffend der Hotelkosten kann noch keine Aussage gemacht werden; die Organisatoren stehen mit den lokalen Hotels in Verhandlungen.

Wir danken allen Beteiligten herzlich für ihr grosses bisheriges Engagement und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit für die Ausgabe der 15. Welt-Holstein-Konferenz vom 21.–27. März 2021! 

*Die Organisatoren: WHFF, Holstein Switzerland und swissherdbook*

Informationen unter: [www.whff2020.ch](http://www.whff2020.ch)

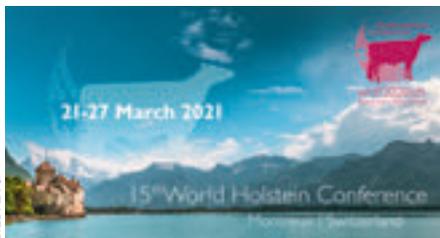


BILD: ZVG

## LBE-Touren

Provisorische Planung der Betriebsbesuche (LBE-Touren) der Linear AG von Mai bis August 2020.

### Mai

- Balsthal
- Delémont
- Laufenal
- La Côte
- Moudon
- Payerne
- Porrentruy
- Sissach
- Sumiswald
- Sursee
- Willisau

### Juni

- Eggwil
- Entlebuch
- Oberdiessbach
- Orbe
- Schwarzenburg
- Worb

### Juli

- Amriswil
- Farvagny
- Frauenfeld
- La Brévine
- La Chaux-de-Fonds
- Rheintal
- Romont
- St. Gallen
- Val-de-Ruz

### August

- Aarberg
- Bulle
- Herzogenbuchsee
- Kerzers
- Limpach
- Sense
- Zürich Nord 

Linear AG, Posieux  
[www.linearsa.ch](http://www.linearsa.ch)

# Spitzentiere an der Jubiläumsschau

Am 23. Februar 2020 trafen sich die Emmentaler Züchter mit ihren Topkühen zur 25. Starparade in Burgdorf.



BILD: ERNST RIESEN

Emmentaler Starkuh RH/HO: Thomi's Awesome FROSTY CH 120.1282.6094.9 RH A: Thomi Res + Pascal, Eggwil

Vieles hat sich in den letzten 25 Jahren verändert. Eine der Konstanten ist, dass auch nach einem Vierteljahrhundert an der Emmentalischen Starparade die Crème de la Crème aus der aktuellen Viehzucht zu sehen war. Die Richter, Christian Aegerter, Gurzelen, für Red Holstein/Holstein (RH/HO), Bruno Beyeler, Plaffeien, für Simmental und Swiss Fleckvieh (SI/SF) und Marco Trachsel für die Rinder, fanden vor allem lobende Worte.

## STARZÜCHTER

Fritz Güdel, Kaltacker, war mit seinen beiden bestens bekannten Vollschwestern Güdel's SYBILLE-ET und Güdel's SYDNEY-ET auf Platz. Die ARTEMIS-Töchter traten „erblich vorbelastet“ zur Starparade an, war doch bereits ihre Mutter, Savard SISSI, unter anderem Emmentaler Starkuh 2014.

Mit den beiden zweitlaktierenden Nullfehler-Kühen am Halfter konnte auch die stärkste Konkurrenz Güdel nicht vom Erlangen des Titels Emmentaler Starzüchter abhalten.

## MILCHRASSEN

SIDNEY-ET überzeugte in allen Kriterien mit ihrem Euter und räumte im gleichen Atemzug auch noch den Emmentaler Stareuter-Titel RH/HO ab.

Thomi's Awesome FROSTY von Res und Pascal Thomi, Eggwil, beeindruckte den Richter mit Vorhandstärke und korrekter Lenden- und Beckenpartie. Sie sicherte sich die Schleife als Emmentaler Starkuh RH/HO. FROSTY hatte vorgängig die mit typstarken Kühen besetzte Kat. 18 dominiert.

## ZWEINUTZUNGSRASSEN

Die Kategorie der zweit- und drittlaktierenden Swiss Fleckviehkühe war nicht leicht zu richten, trafen doch die ver-

schiedensten Laktationsstadien aufeinander. Der Richter war aber überzeugt von den durchwegs guten Eutereigenschaften und sah Oberli's QUANTANIA als klare Siegerin.

Sie überträgt ihre enorme Beckenbreite auf das gesamte Euter, was ihr zusammen mit der starken Verbundenheit und dem ausgeprägten Zentralband zum Titel Stareuterkuh SI/SF verhalf. Die HARDY-Tochter aus der Emmentaler Allstar-Kuh von 2017, Incas QUANITA, steht im Stall von Beat Oberli, Süderen.

In der Kategorie der zweitlaktierenden SF-Kühe stellte der Richter in der hinteren Ranglistenhälfte eine gewisse Schärfe fest, betonte aber die durchwegs gute Euterqualität. Nicht von der Kritik betroffen war logischerweise die Klassensiegerin.

Astronom MIA spielt hier ihre Trümpfe aus, wie: richtige Grösse und Bemuskelung, ein trockenes und schön gewinkeltes Fundament, gepaart mit einem breiten Euter und exakter Strichverteilung. Damit konnte sie den Richter überzeugen, und gewann den Titel Emmentaler Starkuh SI/SF für Hans + Res Staub, Eriswil.

Auffallend bei der Kategorie der Erstlaktierenden SF war, dass von sieben Kühen, vier KILIAN zum Vater haben. Drei davon belegten das Podest.

## RINDER

Über den Emmentaler Starrind-Sieg konnte sich Luca Stucki, Niederhünigen, freuen. Seine Simmentalerin, die ROMAN-Tochter ORIANA, überzeugte mit ihrer Toplinie und einem korrekten Fundament. 

Ernst Riesen

Rangliste unter:

[www.swissherdbook.ch](http://www.swissherdbook.ch) → [ranglisten](#)

## AARGAUER ELITESCHAU

# Viel Prominenz unter den Zuschauern

Die Aargauer Holsteinzüchter dominierten an der 17. Aargauer Eliteschau die Red Holsteinkategorien. Rassensiegerin wurde Bürkli-Holst Diamondback DIANA und Junior Champion Hellender Power BAILEYS.



1

3  
BILDER: ROBERT ALDER

2

4  
BILD: MARIANNE WOLLER

1 Junior Champion Red Holstein: Hellender Power BAILEYS CH 120.1316.5050.8 RH, A: Ender Andreas & Thomas, Kallern

2 Champion Red Holstein: Bürkli-Holst Diamondback DIANA CH 120.1320.5803.7 RH, A: Bürkli Ueli & Josef, Muri AG

3 Siegerin Lebensleistungskategorie Red Holstein: Neuhaus Acme FELIS CH 120.1008.1583.9 RH, A: Bürkli Ueli, Muri AG

4 Siegerin Kategorie Swiss Fleckvieh: Puk SILV CH 120.0733.5063.4 SF, A: Kuhn-Obrist Stefan, Wil AG

Am 8. März 2020 fand die gemeinsame Eliteschau der drei Aargauer Zuchtverbände Braunvieh, Holstein und swissherdbook zum dritten Mal an einem Sonntag in der Vianco Arena Brunegg statt. Auch bei der 17. Aargauer Eliteschau nahmen die Swiss Fleckvieh (SF)-Kühe mit einer Kategorie teil. Der Ausstellerpreis, ausschliesslich mit Produkten von einem Hofladen eines ehemaligen swissherdbook Züchters, stiess bei den Züchtern auf grosse Anerkennung.

Unter den Gästen war Landamann und Landwirtschaftsdirektor Regierungsrat Markus Dieth, die Grossratspräsidentin Edith Saner, Nationalrat und Bauernverbandspräsident Alois Huber und die Kantonstierärztin Barbara Thür. Die Stimmung unter den Besuchern war sehr positiv und sie sorgten für eine grossartige Kulisse für die Aussteller und ihre Kühe.

#### **SILV WIRD SF-SIEGERIN**

Gesamthaft meldeten die swissherdbook-Züchter wie letztes Jahr nur wenige Tiere an. So konnte Richter Heinz Baur mit seiner Tochter Corinne als Ringwoman neben der Rinder- und Swiss Fleckvieh-Kategorie nur vier Abteilungen Red Holstein-Kühe richten.

Die roten und schwarzen Rinder waren in einer einzigen Kategorie zusammengefasst. Diese Rinderkategorie wurde von Kaeser O Kaliber O'NOGA, vorgeführt von Bettina Märki, gewonnen vor Einstein ISABELLE, die von

Florian Frei präsentiert wurde. Bei den SF-Kühen entschied sich Heinz Baur für die rassentypische Puk SILV vom swissherdbook Aargau Präsidenten, Stefan Kuhn aus Wil. Sie überzeugte den Richter dank ihrer mittleren Grösse sowie der guten Tiefe und Breite. Den zweiten Platz erreichte, wie letztes Jahr, Lons URBANA von Ueli von Gunten, Bözberg. Sie wurde zusätzlich als die SF-Kuh mit dem besten Euter ausgezeichnet.

#### **VÄTER**

Die vier Red Holstein-Siegerkühe haben vier verschiedene Väter und auf den 12 Podestplätzen befinden sich 11 verschiedene Stiere. Nur der Stier AWE-SOME hat zwei Töchter in den Medaillenrängen.

#### **JUNGE KÜHE**

Beide Kategorien Erstmelkkühe bei den Red Holstein gewannen Kühe von Holsteinzüchtern. Der Titel Champion junge Kühe Red Holstein ging an Hellender Power BAILEYS. Heinz Baur stellte die Kuh von Andreas und Thomas Ender aus Kallern dank ihrer guten Vorhandentwicklung, der Beckenbreite und ihrer Bewegung auf den ersten Platz. Den zweiten Rang erreichte Kaeser Jordy REDLILO von Stefan Käser, Oberflachs, aufgrund des besten Euters vor Awesome VIVA, von Ueli Bürkli, Muri.

#### **RASSENSIEGERINNEN**

Die Lebensleistungskategorie der Kühe über 50'000 kg wurde eine Beute von Acme FELIS. Die Kuh von Ueli Bürkli war 2017 und 2018 jeweils Vize Red Holsteinchampion. Den zweiten Platz belegte die zehnjährige Föhrenhof's Salto KASTEL von Hansueli Senn, Asp, mit einer Lebensleistung von über 85'000 kg. Bürkli-Holst Diamondback DIANA wurde Rassensiegerin Red Holstein der Aargauer Eliteschau 2020. Heinz Baur begründete seinen Entscheid mit dem Ausdruck und der offenen Rippe von DIANA. Den zweiten und dritten Rang erreichten die Stallgefährtinnen Awesome GET TO LOVE mit dem besten Euter und Acme FELIS. So feierte Ueli Bürkli mit seinen Kühen einen Dreifacherfolg wie im Jahr 2017.

#### **HOLSTEINTIERE**

Vier Züchter von swissherdbook Aargau beteiligten sich mit sechs Kühen bei den Entscheidungen der Holsteinkühe. Dabei erreichte Marcel Belser, Wölflinswil, mit Wolfhead Hubbard ATHENA, wie 2019, einen dritten Kategorienrang.

#### **BESTER ZÜCHTER**

Der Titel des besten Züchters von swissherdbook Aargau wird jeweils am Züchter- und Helferabend vergeben. Für diese Wertung werden die drei bestrangierten und selbst gezüchteten Swiss Fleckvieh-, Red Holstein- und Holsteinkühe berücksichtigt. Als bester swissherdbook Züchter an der Aargauer Eliteschau 2020 wird Christian Hauri, Seon, ausgezeichnet. Die Sieger der letzten drei Jahre belegen die Ränge zwei, GG Grossenbacher Zofingen und drei, Marcel Belser aus Wölflinswil. 

*Ueli Wolleb*

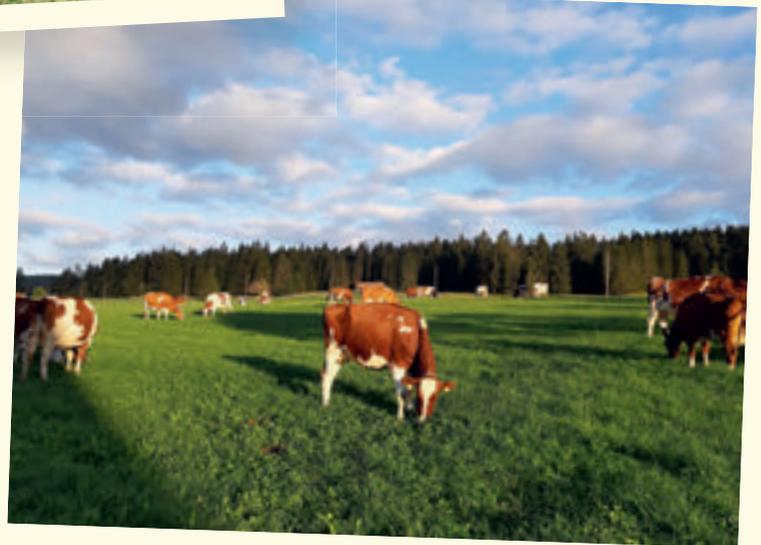
Rangliste unter:

[www.swissherdbook.ch](http://www.swissherdbook.ch) → [ranglisten](#)



Sonne tanken...

Von: Fabienne Perren, Reichenbach im Kandertal



Himmel auf Erden - wunderschön!  
Von: Cyril Kaenel, La Chaux-du-Milieu

**ZÜCHTERKAMERA**

# Die Saison ist eröffnet!

Nach unserem Social-Media-Aufruf, uns einige Impressionen des ersten Weidegangs zuzustellen, wurden wir regelrecht mit Bildern überhäuft. Herzlichen Dank für all die grossartigen Fotos!



LEONA und LARA geniessen ihren ersten Weidetag 2020!  
 Von: Fabienne Imobersteg, Zweisimmen

## Fotos gesucht

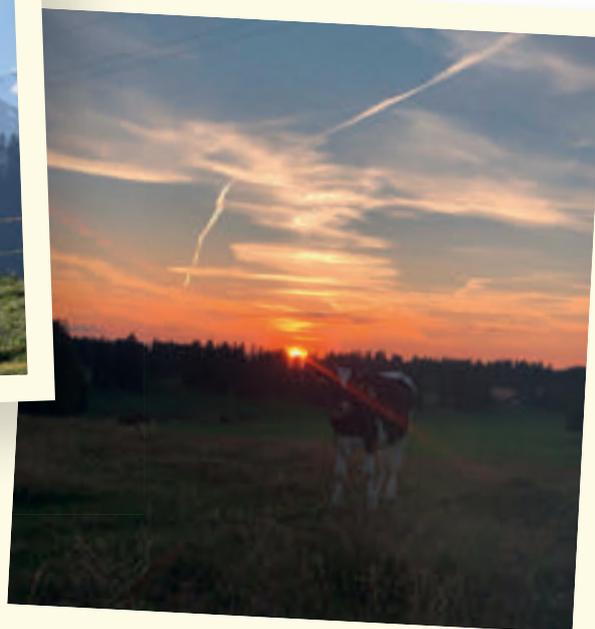
Liebe Leserinnen und Leser, senden Sie uns Ihre schönsten Schnappschüsse aus Ihrem Alltag mit Kälbern, Rindern und Kühen. Wir freuen uns auf Ihre Bilder! Einsendungen mit dem Stichwort „Züchterkamera“ bitte an: [info@swissherdbook.ch](mailto:info@swissherdbook.ch) 



Kuh BARBARA hat die Lage im Griff.  
 Von: Judith Lehmann, Affoltern i. E.



Zuerst etwas Gymnastik...  
 Von: Adeline Rossel-Berdoz, Château-d'Oex



Romantik? Ja, ADELE und der Sonnenuntergang  
 Von: Yannick Schnegg, La Ferrière

BILDRECHTE: MIT DER ZUSTELLUNG VON BILDERN ERTEILEN DIE FOTOGRAFEN SWISSHERDBOOK DAS RECHT, DIE EINGESANDTEN BILDER UNBESCHRÄNKT UND ENTSCHÄDIGUNGSFREI FÜR NICHT-KOMMERZIELLE ZWECKE ZU NUTZEN. DIE VERÖFFENTLICHEN BILDER WERDEN MIT FOTOGRAFEN-NACHWEIS PUBLIZIERT. SWISSHERDBOOK DARF DIE BILDER NICHT AN DRITTE WEITERGEBEN. DAS URHEBERRECHT BLEIBT BEIM FOTOGRAFEN. DER FOTOGRAF IST FÜR DIE EINWILLIGUNG DER AUF DEN BILDERN VERÖFFENTLICHEN PERSONEN VERANTWORTLICH.



## Poloshirt

jetzt aktuell

Artikelbeschreibung

- feuerrot, mit Logo bestickt
- 100% Baumwolle Piquee
- Damen- und Herrengrößen

Preis: CHF 25.00

[swissherdbook.ch](http://swissherdbook.ch) → Shop

Bestellung

swissherdbook  
Schützenstrasse 10  
3052 Zollikofen

031 910 61 11  
[info@swissherdbook.ch](mailto:info@swissherdbook.ch)



swiss  **herdbook**

Jetzt im Shop!

## Autositzüberzug

universell verwendbar | Kunstleder | pflegeleicht | abwaschbar || **Preis: CHF 66.00**

Alle Infos finden Sie unter [swissherdbook.ch](http://swissherdbook.ch) → **Shop**

swissherdbook | Schützenstrasse 10 | 3052 Zollikofen | Tel. +41 31 910 61 11



## IHRE HERDE AUF EINEN BLICK.

### SmartCow: Die geniale App fürs Herdenmanagement

Managen Sie Ihre Herde digital – mit SmartCow. So haben Sie stets alle Tierdaten griffbereit: Brunstkalender, Leistungsblatt, Laborbericht, Behandlungsjournal, Übersicht Nachkommen, Laufnummer, TVD-Meldungen und viele weitere Funktionen.

Noch mehr Daten dank  
Partnerverbund:

[swissgenetics](http://swissgenetics.ch) 

swiss  **herdbook**

**BRAUNVIEH** 

 MUTTERKUH SCHWEIZ  
VACHE MÈRE SUISSE  
VACCA MADRE SVIZZERA  
VATGA MAMMA SVIZERA



Im App Store  
und auf  
Google Play

## LINEAR

LINEARE BESCHREIBUNGSSTELLE  
SERVICE DE DESCRIPTION LINÉAIRE

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir per Sommer 2020

## Einstuferinnen / Einstufer

Ihre Tätigkeit umfasst das Beschreiben und Einstufen von Kühen und Stieren in der ganzen Schweiz. Jede/r Einstufer/in beschreibt dabei Kühe aller Rassen, wobei Holstein und Red Holstein mit rund 75% und Swiss Fleckvieh mit etwa 20% den Hauptanteil ausmachen.

### Ihre Voraussetzungen:

- Sie verfügen über sehr gute Kenntnisse und Interesse im Bereich Exterieur von Milchvieh
- Ihre hervorragende Kommunikationsfähigkeit ist eine Ihrer Stärken
- Sie können gut mit Druck umgehen und bleiben jederzeit unabhängig und neutral
- Sie arbeiten gerne selbstständig
- Deutsch oder Französisch ist Ihre Muttersprache, während Sie gute mündliche Kenntnisse der zweiten Sprache aufweisen
- Sie sind bereit, mindestens 90 Tage pro Jahr (vorwiegend von Oktober bis Mai) für Linear zur Verfügung zu stehen und dabei teilweise auch auswärts zu Übernachten

### Wir bieten:

- Interessante Arbeit am Puls der Zucht
- Kontakte mit den verschiedensten Züchtern in der ganzen Schweiz
- Grosse Flexibilität in der Organisation der Arbeit
- Arbeit als Teil eines dynamischen Teams
- Den Anforderungen entsprechend gute Entlohnung und Sozialleistungen
- Ein gutes Geschäftsauto zu attraktiven Konditionen

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Chefeinstufer Thomas Ender (026/304.13.50). Sie können auch unsere Internetseite [www.linearsa.ch](http://www.linearsa.ch) besuchen.

Falls Ihr Profil den Anforderungen entspricht und Sie sich für diese Stelle interessieren, senden Sie bitte Ihr Bewerbungsdossier mit Lebenslauf bis am 7. Mai 2020 an Linear AG, Route de Grangeneuve 27, 1725 Posieux oder per E-Mail an [info@linearsa.ch](mailto:info@linearsa.ch).

Linear AG ist das Kompetenzzentrum zur linearen Beschreibung der Rassen Holstein, Red Holstein, Swiss Fleckvieh, Simmental und Montbéliarde

SWISS   
herdbook



## Softshelljacke

jetzt aktuell

### Artikelbeschreibung

- ultraleicht und atmungsaktiv
- wasserabweisend
- Damen- und Herrengrössen

Preis: CHF 85.00

[swissherdbook.ch](http://swissherdbook.ch) → Shop

### Bestellung

swissherdbook  
Schützenstrasse 10  
3052 Zollikofen

031 910 61 11  
[info@swissherdbook.ch](mailto:info@swissherdbook.ch)



SWISS   
herdbook

Jetzt im Shop!

## Unser Gilet - Ihr passender Begleiter

Wattiertes Gilet aus 100% Nylon | aussen gesteppt  
Damen- und Herrengrössen | **Preis: CHF 68.00**

Alle Infos finden Sie unter [swissherdbook.ch](http://swissherdbook.ch) → **Shop**

swissherdbook | Schützenstrasse 10 | 3052 Zollikofen | Tel +41 31 910 61 11

## ZUCHTWERTLISTEN

## Nachzuchtgeprüfte KB-Stiere

Name	TVD-Nr.	Vater	Muttervater	Gen. Marker	TYP*	ISET	M KG	F %	E %	IPL	ITP	ND	ZZ	ZW_FBK	IFF	KB**
<b>Simmental</b>																
FLORIN	CH 120.0922.6898.9	ROMAN	KRISTALL	AA	G	1231	-39	0.06	0.12	108	120	123	103	95	110	1
Tur-Bach BALTASAR	CH 120.1076.2138.9	UNIC	SfMI	AB	G	1206	454	0.09	0.17	123	105	98	107	93	97	1
MARIO	CH 120.0960.5741.1	UNIC	SfMI	AB	G	1192	37	0.23	0.22	119	104	93	101	93	89	1
MIRK	CH 120.1045.4272.4	ALISSO	GLACIER	AB	G	1188	384	0.12	-0.01	110	114	89	105	91	90	1
FLAVIO	CH 120.0930.4026.3	VOLFLEUR	MAGNUM-ET	AA	G	1183	186	-0.05	0.05	107	116	122	109	99	122	1
<b>Montbéliarde</b>																
INDOLOR JB	FR 3925531266.1	FLIPEX JB	ORAN		CH	1273	55	0.6	0.39	136	95	105	99	105	111	4
HARPON JB	FR 3921920863.4	FLIPEX JB	TILLEUL JB		CH	1269	1150	0.25	0.15	138	100	93	106	78	101	4
VALFIN JB	FR 3920260325.5	NATIF JB-ET	IMPOSTEUR-ET	BB	CH	1268	246	0.15	0.18	119	111	120	118	95	129	4
JALGARY JB	FR 1534199404.1	CALGARY	REDON-ET		I	1242	657	0.18	0.23	132	105	98	90	76	92	4
CARDIFF JB	FR 3926472172.0	ORAN	NATIF JB-ET		CH	1242	478	0.2	0.1	120	111	109	106	101	113	4
<b>Swiss Fleckvieh</b>																
Trachsel's HARDY	CH 120.0642.9278.3	LADD-ET	LOYD	POC BB	G	1229	246	0.14	0.25	121	123	122	95	111	112	1
DONALD	CH 120.0969.1436.3	COCOROSSA	SOKRATES	AB	G	1210	57	0.1	0.07	106	120	111	119	100	110	1
SEVERIN	CH 120.1023.5851.8	LONS	ILFORD	AB	G	1208	235	0.26	0.2	119	109	105	111	105	110	1
Fanugro Dubai ODESSO	CH 120.0872.5160.6	DUBAI	STEN-ET	AB	G	1207	-109	0.26	0.24	114	102	102	103	102	105	1
TAURON	CH 120.0942.1535.6	LONS	VOLTAIRE	AB	G	1206	-380	0.49	0.27	113	116	115	115	98	110	1
Läderach's Dominator VALDO	CH 120.0589.8261.4	DOMINATOR	FELICE	AB	G	1205	-55	0.33	0.23	116	108	99	112	97	102	1
ORLANDO	CH 120.0833.2955.2	RENATO-ET	LOYD	AB	G	1204	397	-0.1	0.2	118	124	122	102	99	106	1
Nidi's Petran OPHIR	CH 120.0377.5487.4	PETRAN-ET	RECRUE	BB	G	1203	50	-0.34	-0.01	96	108	112	109	129	128	1
FLIMS	CH 120.1014.5301.6	LONS	VOLTAIRE	AB	G	1200	-76	0.15	0.06	103	122	114	104	116	117	1
FRISCO	CH 120.0949.7792.6	PUK	STADEL-ET	AB	G	1199	-323	0.63	0.27	116	111	100	113	102	107	1
<b>Red Holstein</b>																
Caps Dg APPLE PIE Red	NL 718878672.7	OLYMPIAN	NUMERO UNO-ET	AA	G	1465	485	0.11	0.24	122	126	133	116	130	134	2
Ihg AIRSHIP	US 73963293.0	OLYMPIAN	NUMERO UNO-ET	AA	G	1442	720	0.34	0.26	131	120	122	119	115	124	1
Spruce-Haven ALTATD-Red-ET	US 71631016.5	ALTAMERLOT-E	DESTROY-ET	AA	GI	1410	1097	0.36	0.18	135	121	114	114	113	114	7
Vinksländ ATOMAR	CH 120.1223.6459.9	ADDICTION-ET	AIKMAN-ET	BB	G	1408	211	0.39	0.33	124	121	120	123	118	123	1
Ocd STEP Red	DE 356650139.5	SYMPATICO-ET	OBSERVER-ET	AB	GI	1403	2943	-0.61	-0.17	140	114	119	120	100	109	2
<b>Rotfaktor</b>																
Endco APPRENTICE	US 3129037908.8	KINGBOY-ET	SUPERSIRE-ET	RDC AE CDC	GI	1489	2257	-0.22	-0.07	138	121	131	123	116	124	1
Mr SALVATORE	US 3129037884.5	SUPERSHOT	SYMPATICO-ET	RDC BE	GI	1474	2403	-0.34	-0.17	134	129	129	123	110	120	2
Dg BRODY	DK 3372306704.3	OLYMPIAN	SUPERSIRE-ET	RDC AE CDC	GI	1470	1063	-0.17	0.04	120	120	128	121	137	140	2
Oconnors SOCCER BALL	CA 12111811.9	POWERBALL-ET	AIKMAN-ET	RDC POC AB	GI	1458	1951	-0.23	-0.06	132	112	126	120	125	129	2
Progenesis SAVAGE	CA 11935914.2	SUPERSHOT	CASHCOIN-ET	RDC	GI	1455	2101	-0.09	-0.02	139	122	128	120	104	114	9
<b>Holstein</b>																
Aot HELIX	US 3131083927.1	SILVER-ET	SUPERSIRE-ET	AB	GI	1522	2485	0.29	0.04	155	121	113	105	109	108	1
Boldi V GYMNAST	CA 12264628.4	DOORSOPEN-ET	JABIR-ET		GI	1496	2157	-0.13	0.05	143	124	125	125	106	115	1
Mirabell SOUNDSYSTEM	IT 17991512628.0	SILVER-ET	SUPERSIRE-ET	BE	GI	1493	2189	0.15	0.02	147	134	120	106	115	110	7
Stantons ADAGIO	US 3129016082.2	POWERBALL-ET	MCCUTCHEN-ET	POC BE	GI	1489	1889	-0.1	0.02	137	132	109	118	116	118	1
Seagull-Bay-MJ APPLEJAX	US 3124720459.3	SUPERSHOT	NUMERO UNO-E		GI	1487	1705	-0.08	0.09	137	112	127	112	125	126	9
Abs ACHIEVER	US 3128557482.5	YODER-ET	ALTAEMBASSY-		GI	1486	1364	0.7	0.09	141	104	129	115	115	123	9
Stantons ADORABLE	CA 12189047.3	SUPERSHOT	MCCUTCHEN-ET	BE	GI	1480	1354	0.03	0.11	133	130	122	116	113	119	1
Edg Bob CYPRUS 15120	US 3012574967.6	BOB-ET	NUMERO UNO-ET		GI	1478	1620	0.3	0.14	143	123	104	114	115	114	10
Sandy-Valley-I PENMANSHIP	CA 108733942.6	ENFORCER-ET	NUMERO UNO-ET	RDF AB	G	1475	1371	-0.11	0.19	134	114	118	113	128	129	1
Ihg MONTANA	US 74414026.0	MONTROSS-ET	NUMERO UNO-ET	AB	GI	1474	1408	0.14	-0.04	128	117	131	117	126	133	1

ZUCHTWERTLISTEN

# Genomische KB-Stiere

Name	TVD-Nr.	Vater	Muttervater	Gen. Marker	TYP*	ISET	M KG	F %	E %	IPL	ITP	ND	ZZ	ZW_FBK	IFF	KB**
<b>Swiss Fleckvieh</b>																
WF Odyssey MADISON	CH 120.1211.7128.0	ODYSSEY-ET	BOSS	AB	GA	1230	557	0.25	0.25	128	122	95	100	85	88	2
STAR	CH 120.1332.0500.3	ORLANDO	BJOERN	AA	GA	1214	683	-0.16	0.12	119	109	116	105	105	110	1
LORBAS	CH 120.1467.7287.5	LUCKY	RENATO-ET	POC AB	GA	1204	712	0.27	0.09	122	120	107	106	100	104	1
HEIKO	CH 120.1249.9858.7	OMBRE	UNIC	AA	GA	1204	507	-0.04	0.11	116	111	94	98	95	93	1
ORPHEUS	CH 120.1251.9186.4	ODYSSEY-ET	PIEROLET	AA	GA	1199	230	0.4	0.2	120	125	103	99	85	89	1
<b>Red Holstein</b>																
Pine-Tree SHOWY	US 3150687285.3	HAWAI	MODESTY-ET	RED	GA	1600	1964	-0.01	-0.13	133	127	135	126	136	140	1
Anderstrup PANDERS	DK 3372307972.5	PACE	NUGGET-ET	RED AA	GA	1589	1411	-0.06	0.02	128	130	151	115	132	139	2
Caudumer SOLITAIR P Red	NL 576852597.1	SALVATORE-ET	BALISTO-ET	RED POC BB	GA	1550	1945	-0.01	0.08	142	117	146	124	114	126	2
Westcoast SWINGMAN	CA 12638346.8	APPRENTICE-ET	DELTA-ET	RED AB	GA	1547	1998	0.04	-0.06	137	132	142	123	119	126	1
R DG REDALEX	NL 658942987.5	ARGO-ET	ENTITTE-ET	RED BB	GA	1546	1275	0.17	0.09	132	118	133	126	132	138	1
SPARK	NL 883219744.9	SALVATORE-ET	DEBUTANT	RED BB	GA	1533	2346	-0.3	-0.01	141	122	124	125	114	123	2
La Prairie APORA	CH 120.1365.9732.7	YODA-P-ET	SUNFISH-ET	RED POC BB CDC	GA	1532	1286	0.26	0.27	142	120	118	116	125	124	1
Kenmore Triple CROWN	US 3143029863.7	APPRENTICE-ET	DELTA-ET	RED AA	GA	1522	1505	0.26	0.15	141	126	140	124	110	122	1
Kenmore AVANCE	US 3143029864.4	APPRENTICE-ET	DELTA-ET	RED AE	GA	1521	1673	0.11	0.08	138	124	139	121	117	125	2
Anderstrup REDFOX	DK 3372307969.5	PACE	NUGGET-ET	RED AB	GA	1520	1459	-0.01	0.14	135	119	137	105	128	128	1
<b>Rotfaktor</b>																
Westcoast STAMKOS	CA 13127784.4		FORTUNE-ET	RDC AB	GA	1643	2737	-0.16	-0.08	148	126	142	123	128	133	1
TGD-Holstein SAMON	CH 120.1437.4377.9	PAT-ET	MODESTY-ET	RDC AA	GA	1606	1443	0.06	0.06	132	125	154	124	133	142	1
Wilder MARK	DE 539843407.0	APPRENTICE-ET	SUPERSHOT	RDC BE	GA	1594	2218	0	-0.07	141	133	139	115	130	131	1
St Gen RALLY	US 3132352804.9	SALVATORE-ET	TUFFENUFF-ET	RDC BB	GA	1591	2074	-0.24	-0.05	135	125	139	124	130	137	2
Trent-Way-Js RONALD	US 3142352034.9	SALVATORE-ET	SILVER-ET	RDC BB	GA	1563	1918	-0.08	-0.03	136	137	140	122	120	126	1
<b>Holstein</b>																
S-S-I BRAWN	US 3147853766.8	ROLAN-ET	BANDARES-ET	BE	GA	1674	942	0.61	0.21	137	114	149	112	150	153	2
Stantons ETYMOLOGY	CA 12948987.7	GUARANTEE	JEDI-ET	AB	GA	1663	1877	-0.14	0.09	139	137	140	120	142	142	1
Peak BJORN	CA 12948867.2	GUARANTEE	JEDI-ET	BB	GA	1653	1846	0.1	0.16	146	126	151	129	130	140	2
Wilder HULK	DE 540629103.9	HOTSPOT-ET	EUCLID-ET	POC AB	GA	1651	2017	0.05	0.25	152	137	131	117	119	122	2
Badger S-S-I MUSA	US 3145055334.1	RESOLVE-ET	MODESTY-ET	BB	GA	1649	983	0.73	0.28	143	122	145	124	133	141	2
Peak ALTALEAP	US 3147224052.6	QUANTUM-ET	SPRING	AB CDC	GA	1628	1740	0.11	0.26	148	120	148	132	114	131	7
Bofran FLEURY	US 3146617760.9	SCORE-ET	DETOUR-ET		GA	1628	979	0.57	0.23	138	137	143	124	126	133	1
GEN PORTO	NL 657510961.3	BENZ	MODESTY-ET	BB	GA	1623	1041	0.46	0.28	139	128	135	117	137	136	2
Claynook FAIROAKS	CA 13030395.7	HOUSE-ET	MODESTY-ET	AB	GA	1618	1603	0.28	0.25	147	129	135	117	122	126	1
S-S-I BG RIVETING	US 3133120549.9	FRAZZLED-ET	PROFIT-ET	AA	GA	1615	1280	0.24	0.11	134	124	152	133	133	146	2
Pess Farm FALETTI	IT 4991763908.1	PERSEUS-ET	MARDI GRAS-E	AB	GA	1614	1877	0.03	0.16	145	123	132	106	133	132	2
Progenesis PADAWAN	CA 12529310.2	JEDI-ET	ENFORCER-ET	RDF AB	GA	1614	2115	-0.42	0.07	139	125	135	115	143	141	1
Cal-Roy-AI JAZZ	US 3200815647.2	KENOBI-ET	HOTLINE-ET	BB	GA	1612	2113	0.36	0.34	163	132	124	110	105	108	2
Progenesis POWERHOUSE	CA 12948889.4	BANDARES-ET	JEDI-ET	BB	GA	1612	1297	0.14	0.27	140	123	132	122	129	135	1
Drumdale ALLDAY	CA 111484905.8	LUSTER-ET	POWERBALL-ET	POC BB	GA	1606	1028	0.6	0.3	142	133	128	121	127	128	1

Die vollständigen Zuchtwertlisten finden Sie unter [www.swissherdbook.ch](http://www.swissherdbook.ch) → zuchtwertlisten

Legende:

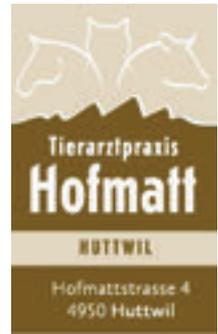
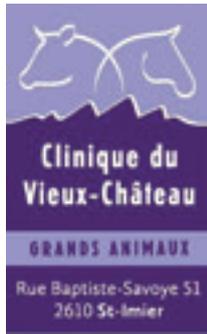
KK: Kappa Kasein, M kg: Milch kg, ISET: Index Selektion Total; F%: Fett, E%: Eiweiss, IPL: Index Produktion, ITP: Index Typ, ND: Nutzungsdauer

ZZ: Zellzahl, ZW\_FBK: Zuchtwert Fruchtbarkeit, IFF: Index Funktionalität Fruchtbarkeit

\*CH: National, G: national + genomisch, I: Interbull, GI: Interbull + genomisch, GA: genomisch optimierter Zuchtwert

\*\*1: Swissherdbook, 2: Select Star SA, 3: TGS AG, 4: FSBB, 5: ABC Genetics, 6: Sexygen, 7: Alta-LGC, 8: ABS-Distrigene, 9: ABS-Global, 10: Privat





Die Tierarztpraxen La clinique du Vieux-Château Grands Animaux, Juravet und die Tierarztpraxis Hofmatt bilden zusammen eine Gruppe von 20 Tierärzten, spezialisiert auf Wiederkäuer. Eine Klinik und vier Tierarztpraxen bilden ein Netzwerk und bieten den Züchtern ein komplettes Leistungsspektrum. Die Dienstleistungen umfassen sowohl die Versorgung auf

dem Betrieb, spezifische Operationen in Kliniken als auch die Beratung und Herdenbetreuung. Der Austausch zwischen Züchtern und Tierärzten ist von grosser Bedeutung, bereichernd und notwendig, weshalb alle Tierärzte aus der Gruppe in diesem Jahr spannende Fachartikel rund um die Wiederkäuer für Sie verfassen werden.

Haben Sie Bemerkungen, Fragen oder Anmerkungen zu den Artikeln? Kontaktieren Sie die Autoren direkt, sie beraten Sie gerne. Wir wünschen Ihnen eine spannende Lektüre.

**JuraVet:**  
info@juravet.ch

**Clinique du Vieux-Château:**  
info@clinique.vet  
www.laclinique.vet

**Tierarztpraxis Hofmatt:**  
info@vet-huttwil.ch

**ISLER Print GmbH**  
St. Gallerstrasse 49  
CH-9100 Herisau  
Tel. 071 367 17 70

- Top Kundenservice  
- individuell, kompetent  
- CH-Qualität



www.stallplaketten.com • isler@stallplaketten.com

## VIANCO ZUCHT- UND NUTZVIEH

### AUKTIONEN UND VERKAUFSTAGE

Aus aktuellem Anlass, finden keine Veranstaltungen in den VIANCO-Zentren in Brunegg AG, Gunzwil LU und Kradolf TG statt.

### ALLE ANGBOTE ONLINE

VIANCO vermittelt Zucht- und Nutzvieh (Milch und Fleisch) direkt – ohne Auktionen und Verkaufstage. Laufende Angebote finden Sie auf unserer Website [www.vianco.ch](http://www.vianco.ch)

### SCHLACHT- UND MASTVIEH

Transparente Vermarktung von Schlachtvieh aller Kategorien. Rasche Vermittlung von Mastvieh.

### ZUCHTSTIERE

Grosses Angebot verschiedener Fleischrinderrassen. Verkauf und Leasing.

[www.vianco.ch](http://www.vianco.ch)

## Gülletechnik

■ Gülletechnik ■ Abwasserpumpsysteme  
■ Mostereigeräte ■ Mechanische Fertigung



**Neugierig?**

Wälchli Maschinenfabrik AG • Brittnau • Tel. 062 745 20 40 • [www.waelchli-ag.ch](http://www.waelchli-ag.ch)

## MILCHKONTROLLEURE

## Dienstjubiläen 2020

Name	Vorname	PLZ	Ort	Dienstjahre
<b>10 DIENSTJAHRE</b>				
Augsburger	Huguette	1082	Corcelles-le-Jorat	10
Barras	Heidi	2314	La Sagne NE	10
Berlinger	Sandra	6375	Beckenried	10
Bieri	Richard	6173	Flühli LU	10
Böhi	Werner	8376	Fischingen	10
Brogli	Monika	4314	Zeiningen	10
Brunner	Hans	3822	Lauterbrunnen	10
Camenzind	Martin	6277	Lieli	10
Chervaz	Yves	1871	Choëx	10
Eberhard	Andreas	3317	Limpach	10
Estermann	Balz	6024	Hildisrieden	10
Gemperle	Armin	9553	Bettwiesen	10
Grob	Elisabeth	3762	Erlenbach i. S.	10
Haldemann	Fritz	3421	Rüti b. Lyssach	10
Herren-Ringier	Fritz	3215	Lurtigen	10
Jordan	Corinne	1082	Corcelles-le-Jorat	10
Josi-Moser	Ursula	3510	Häutligen	10
Jud	Brigitte	8717	Benken SG	10
Keller	Hans	9204	Andwil SG	10
Knuchel	Urs	3752	Wimmis	10
Knutti	Irma	3765	Oberwil i. S.	10
Kottmann-Bachmann	Doris	5040	Schöftland	10
Lehmann	Fritz	1315	La Sarraz	10
Lenz-Leuenberger	Monika	8524	Buch b. Frauenfeld	10
Leuenberger	Walter	3533	Bowil	10
Lötscher	Oskar	1716	Schwarzsee	10
Meier	Jürg	8704	Herrliberg	10
Meister	Christian	3457	Wasen im Emmental	10
Merminod	Sabine	1513	Hermenches	10
Portmann	Franz	6023	Rothenburg	10
Remy	Edouard	1651	Villarvolard	10
Rothenbühler	Ursula	3438	Lauperswil	10
Rothenbühler	Vreni	3416	Affoltern BE	10
Rüegsegger	Fritz	3535	Schüpbach	10
Rutschmann	Werner	8404	Stadel(Winterthur)	10
Rutz	Hans	9122	Mogelsberg	10
Salzmann-Schranz	Myriam	3716	Kandergrund	10
Santschi	Rudolf	3655	Sigriswil	10
Savary	Eliane	1637	Charmey (Gruyère)	10
Steffen	Hans	6153	Ufhusen	10
Trachsel	Christian	4229	Beinwil SO	10
Wechsler-Amrein	Anna	6156	Luthern	10
Wenger-Gasser	Maria	3618	Süderen	10
Wermelinger	Anton	6133	Hergiswil LU	10
Widmer	Cäsar	4310	Rheinfelden	10
Witschi	Christina	8722	Kaltbrunn	10
Zehnder	Esther	8353	Elgg	10
Zehnder	Heinz	8353	Elgg	10
<b>15 DIENSTJAHRE</b>				
Alpiger	Regina	9533	Kirchberg SG	15
Ammann	Annemarie	9545	Wängi	15
Boand-Favre	Raphaël	1660	La Lécherette	15

Name	Vorname	PLZ	Ort	Dienstjahre
Cottet	Cédric	1615	Bossonnens	15
Diggelmann	Lisbeth	9517	Mettlen	15
Fischer	Samuel	5616	Meisterschwanden	15
Hügli	Arthur	3215	Gempnach	15
Krauer	Ueli	6147	Altbüron	15
Mettler	Erna	9488	Schellenberg	15
Möckli	Fritz	8451	Kleinandelfingen	15
Oehen-Jegge	Josef	6277	Lieli	15
Pernet	Jean-François	1863	Le Sépey	15
Reber	Albrecht	6170	Schüpfheim	15
Schmid	Toni	3785	Gsteig b. Gstaad	15
Schopfer-Boo	Rosmarie	3792	Saanen	15
Schubach	Bernard	1555	Villarzel	15
Spuhler	Stefan	5463	Wislikofen	15
Steiner	Karl	8739	Rieden SG	15
Strebel-Haas	Renate	4556	Bolken	15
Tanner	Edith	8594	Güttingen	15
Tanner	Paul	8594	Güttingen	15
Wäfler	Urs	3725	Achseten	15
Walther	Peter	3672	Oberdiessbach	15
Würsten	Verena	3782	Lauenen b. Gstaad	15
Wyssen-Germann	Hanspeter	3725	Achseten	15
Zwahlen	Fritz	3114	Wichtrach	15
<b>20 DIENSTJAHRE</b>				
Aebersold	Hansueli	3671	Herbligen	20
Ammann	Hans	9545	Wängi	20
Baechler	Daniel	1746	Prez-vers-Noréaz	20
Baechler-Mollard	Catherine	1746	Prez-vers-Noréaz	20
Bolay	Anne	1146	Mollens VD	20
Bollinger	Monika	8252	Schlatt TG	20
Dätwyler	Daniel	1660	Château-d'Oex	20
Galliker	Berta	6222	Gunzwil	20
Gantenbein	Walter	9413	Oberegg	20
Gerber	Johann	3436	Zollbrück	20
Hengartner	Max	9527	Niederhelfenschwil	20
Hofer	Alfred	3532	Zäziwil	20
Hohl	Willi	9300	Wittenbach	20
Hurni	Anna	3204	Rosshäusern	20
Kneubühl	Fritz	3661	Uetendorf	20
Küchler-Frey	Rita	5728	Gontenschwil	20
Limat	Jean-Pierre	1763	Granges-Paccot	20
Linz	Franz	4227	Büsserach	20
Miauton	Pierre-André	1580	Avenches	20
Mühlemann	Erwin	8193	Eglisau	20
Primaz	Christian	1896	Miex	20
Rentsch	Ueli	3154	Rüschegg Heubach	20
Schmid	Samuel	5106	Veltheim AG	20
Schmutz	Beat	1714	Heitenried	20
Seematter-Zingrich	Johanna	3813	Saxeten	20
Sommer	Rudolf	3472	Wynigen	20
Steiger	Walter	8307	Effretikon	20
Stocker	Anton	6340	Baar	20
Thüring	Konrad	3775	Lenk im Simmental	20

Name	Vorname	PLZ	Ort	Dienstjahre
Truffer	Charlotte	3924	St. Niklaus VS	20
Villoz-Meuwly	Valérie	1740	Neyruz FR	20
Wiggli	Iwan	4202	Duggingen	20
Zeller	Simon	3775	Lenk im Simmental	20

#### 25 DIENSTJAHRE

Bigler-Moser	Ruth	3204	Rosshäusern	25
Boss	Andreas	3860	Meiringen	25
Dätwyler-Blattner	Renate	5064	Witnau	25
Franz	Hubert	2353	Les Pommerats	25
Gautschi	Regina	5733	Leimbach AG	25
Jaton	Verena	1041	Bottens	25
Kobel	Peter	3457	Wasen im Emmental	25
Lauper	Fred	3266	Wiler b. Seedorf	25
Luginbühl-Bowee	Hedi	3704	Krattigen	25
Moor	Monika	8162	Steinmaur	25
Muster	Hans	3513	Bigenthal	25
Reusser-Brunner	Theres	3116	Noflen BE	25
Rohner	Mario	5463	Wislikofen	25
Rossier	Sylvie	1937	Orsières	25
Schacher	Martin	4716	Gänsbrunnen	25
Viret	Eric	1325	Vaulion	25
Viret	Nina	1325	Vaulion	25
von Allmen	Christian	3818	Grindelwald	25
Zahler	Margrit	3722	Scharnachtal	25

#### 30 DIENSTJAHRE

Aebersold	Walter	3615	Heimenschwand	30
Aeschlimann	Fritz	3662	Seftigen	30
Baumberger	Fred	4574	Nennigkofen	30
Benoit	Hélène	2126	Les Verrières	30
Brechbühl	Annemarie	3532	Mirchel	30
Cotting	René	1553	Châtonnaye	30
Genoud-Saudan	Marguerite	1619	Les Paccots	30
Graf	Laurent	2325	Les Planchettes	30
Häni-Bergthaler	Elisabeth	4437	Waldenburg	30
Hegglin	Walter	8108	Dällikon	30
Jeannerat	Josy	2882	St-Ursanne	30
Kobel	Heidi	3453	Heimisbach	30
Kunz-Erni	Brigitte	6216	Mauensee	30
Lörtscher-Josi	Robert	3714	Frutigen	30
Müller	Jean-Luc	1896	Miex	30
Sauser	Flavien	2345	Le Cerneux-Veusil	30
Sauser-Dubail	Marie-Paule	2345	Le Cerneux-Veusil	30
Schenk-Zahler	Dora	3773	Matten(St.Stephan)	30
Schmid	Peter	3725	Achseten	30
Schürmann	René	3812	Wilderswil	30
Tschanz	Ruth	3655	Sigriswil	30
Vuissoz-Crettaz	Daisy	1982	Euseigne	30

#### 35 DIENSTJAHRE

Benoit	Daniel	2126	Les Verrières	35
Debons	Eric	1965	Savièse	35
Dürrenmatt	Peter	1738	Sangernboden	35
Gertsch-Kaufmann	Anna	3818	Grindelwald	35
Keller	Samuel	4455	Zunzgen	35
Löffel-Jakob	Anna	4942	Walterswil BE	35
Meuwly	Werner	4104	Oberwil BL	35
Moor-Dubach	Therese	3772	St. Stephan	35
Richoz	Pascal	1623	Semsaales	35

Name	Vorname	PLZ	Ort	Dienstjahre
Schlapbach	Margrit	8553	Mettendorf TG	35
Schleiffer	Hans	3257	Grossaffoltern	35
Schneider	Rudolf	3713	Reichenbach i. K.	35
Steiner-Jenni	Ursula	3439	Ranfliüh	35
Strebel	Josef	3376	Graben	35

#### 40 DIENSTJAHRE

Christen	Suzanne	2058	Le Pâquier NE	40
Haldimann	Gilberte	2405	La Chau-du-Milieu	40
Herrmann	Rolf	3780	Gstaad	40
Hurni	Hans-Rudolf	3274	Bühl BE	40
Lerch	Eric	2608	Courtelary	40
Meer	Otto	4952	Eriswil	40
Stucki	Werner	3755	Horboden	40
Wittwer	Katharina	3255	Rapperswil BE	40

#### 45 DIENSTJAHRE

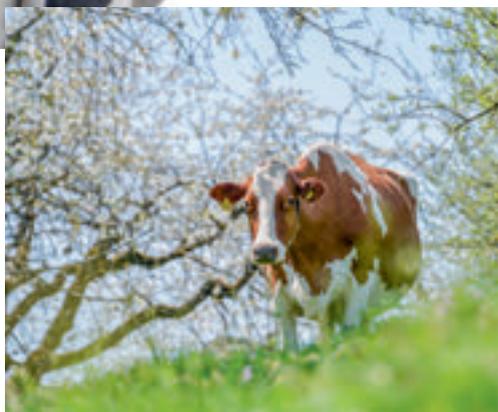
Etter-Gfeller	Anna	4579	Gossliwil	45
Hurst	Gertrud	1713	St. Antoni	45
Hurst	Peter	1713	St. Antoni	45
Joss	Ueli	3635	Uebeschi	45
Moser	Johann	3147	Mittelhäusern	45

#### 50 DIENSTJAHRE

Ernst	Peter	3855	Brienz BE	50
Fillistorf	Michel	1695	Estavayer-Gibloux	50
Grünig	Werner	3154	Rüschegg Heubach	50
Kohli	Rosmarie	3784	Feutersoey	50
Zurbrügg	Hanspeter	3725	Achseten	50

#### 55 DIENSTJAHRE

Allenbach	Rudolf	3715	Adelboden	55
-----------	--------	------	-----------	----



BILDER: CELINE OSWALD



BILD: EMILIE BOILLAT

**Stand 20. April 2020: Bitte beachten Sie die Hinweise der Veranstalter über die aktuelle Situation. Die Agenda auf der Website wird laufend aktualisiert: [www.swissherbook.ch](http://www.swissherbook.ch) → agenda**

## Märkte / Auktionen

### Juni 2020

- 3 | **Abendauktion Vianco**, Au Krادolf, 20 Uhr
- 4 | **Tagesauktion Arc Jurassien**, Tavannes, 11.30 – 13.39 Uhr
- 5 | **Tagesauktion**, Markthalle, Schüpbach
- 10 | **Verkaufstag**, Hinder Viehvermarktung, Zuzwil (SG), 9–18 Uhr
- 16 | **Abendauktion Vianco**, Arena Brunegg, 20 Uhr
- 18 | **Abendauktion**, Markthalle, Burgdorf
- 24 | **Verkaufstag**, Hinder Viehvermarktung, Zuzwil (SG), 9–18 Uhr

### Juli 2020

- 3 | **Tagesauktion**, Markthalle, Schüpbach
- 8 | **Abendauktion Vianco**, Au Krادolf, 20 Uhr
- 8 | **Verkaufstag**, Hinder Viehvermarktung, Zuzwil (SG), 9-18 Uhr
- 14 | **Abendauktion Vianco**, Arena Brunegg, 20 Uhr
- 15 | **Tagesauktion**, Les Reussilles 11.00h
- 16 | **Abendauktion**, Markthalle Burgdorf
- 25 | **Nutzviehauktion**, Süderen, 12 Uhr

### August 2020

- 5 | **Verkaufstag Vianco Milchvieh + Fleischrinder**, Au Krادolf, 8 Uhr
- 7 | **3. Dientigtaler Abendviehmarkt**, Zwischenflüh, ab 18 Uhr
- 7 | **Tagesauktion**, Markthalle, Schüpbach
- 11 | **Abendauktion Vianco**, Arena Brunegg, 20 Uhr
- 12 | **Verkaufstag**, Hinder Viehvermarktung, Zuzwil (SG), 9–18 Uhr
- 20 | **Abendauktion**, Markthalle Burgdorf
- 22 | **39. Zucht- und Nutzviehversteigerung**, Springenboden-Gsässweid, Dientigtal, ab 12 Uhr
- 26 | **Abendauktion Vianco LU**, Gunzwil, 20 Uhr
- 26 | **Verkaufstag**, Hinder Viehvermarktung, Zuzwil (SG), 9–18 Uhr
- 26 | **Verkaufstag Vianco Milchvieh + Fleischrinder**, Au Krادolf, 8 Uhr
- 29 | **Zucht- und Alpviehsteigerung**, Alp Seeberg, Dientigtal, 12 Uhr

Melden Sie uns die Daten Ihrer Veranstaltungen rechtzeitig. Die Agenda erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Weitere Anlässe finden Sie unter [www.swissherdbook.ch](http://www.swissherdbook.ch) → agenda

## Jubiläumsschauen

### September 2020

- 19 | 125 Jahre VZG Les Bois
- 19 | 125 Jahre VZG Schwarzenburg, Schwarzenburg
- 26 | 75 Jahre VZV Sumiswald u. Umgebung, Sumiswald

### Oktober 2020

- 3 | 75 Jahre VZV Courtelary, Courtelary
- 3 | 75 Jahre VZV Homberg, Homberg
- 3 | 75 Jahre VZG Sangernboden, Sangernboden
- 3 | 75 Jahre VZV Röthenbach, Röthenbach
- 10 | 125 Jahre VZV Ueberstorf
- 10 | 75 Jahre VZV Auswil, Auswil
- 10 | 75 Jahre VZV Oberei, Oberei
- 10 | 75 Jahre VZV Schwanden i. E., Schwanden i.E.
- 17 | 100 Jahre VZV Därstetten 2, Därstetten
- 17 | 100 Jahre VZV St. Ursen



BILD: CORINA BURRI

## swissherdbook

### Mai 2020

- 26 | Delegiertenversammlung swissherdbook, Durchführung elektronisch

### Juni 2020

- 9 | Delegiertenversammlung FSBB, Belmont
- 14–20 | GASL, Delémont

### August 2020

- 8 | SWISSCOW 2020, Pratteln BL
- 19 | Delegiertenversammlung swissherdbook Luzern, Restaurant Rössli, Wolhusen

### September 2020

- 1–6 | Welt Simmental Fleckvieh (WSFF)-Kongress, Wien

### April 2021

- 13 | Delegiertenversammlung swissherdbook, Kursaal Bern



BILDER: CELINE OSWALD



## Impressum

### Titelbild

Häni's Futur Attico GRIFFITE  
CH 120.1219.6927.6 RH  
Z/E: Häni Erwin, Marly  
Bild: Anne-Mette Evers

### Redaktion

Madeleine Hunziker, Leitung  
Lionel Dafflon, Marcel Egli, Ursula Gautschi,  
Sandra Staub-Hofer  
Französisch: Atala Gex

### Redaktion, Verlag und Abonnemente

Genossenschaft swissherdbook Zollikofen  
Schützenstrasse 10, CH-3052 Zollikofen  
Telefon 031 910 61 11, Fax 031 910 61 99  
www.swissherdbook.ch  
info@swissherdbook.ch

### Titel swissherdbook bulletin

ISSN 1664-0586  
Offizielles Organ der Genossenschaft  
swissherdbook Zollikofen  
Rassen: Simmental, Montbéliarde,  
Swiss Fleckvieh, Red Holstein / Holstein,  
Normande, Wasserbüffel, Evolèner, Pinzgauer

### Inserate

Anzeigenberatung und -verkauf  
Simon Langenegger  
Ey 48, 3550 Langnau i.E.  
Tel. 079 568 49 58, lasim-inserate@gmx.ch

### Produktion

Merkur Druck AG, 4900 Langenthal  
www.merkurdruck.ch, info@merkurdruck.ch  
Layout: Animus-Grafik GmbH, Thun

### Abonnementspreis

Inlandabonnenten CHF 25.– jährlich  
Auslandabonnenten CHF 30.– jährlich

### Auflage

(WEMF 2019) verbreitet / verkauft  
Deutsch: 9'830 / 9'782  
Französisch: 2'950 / 2'950  
Total Deutsch + Französisch: 12'780 / 12'732

### Veröffentlichung

8-mal im Jahr. Gedruckt in der Schweiz  
Gedruckt auf FSC-Papier®

### Redaktionsschluss

Ausgabe 4/2020: 6. April  
Ausgabe 5/2020: 8. Juni  
Ausgabe 6/2020: 3. August

### Inserateschluss (12 Uhr)

Ausgabe 4/2020: 5. Mai  
Ausgabe 5/2020: 30. Juni  
Ausgabe 6/2020: 1. September

### Postversand

Ausgabe 4/2020: 2. Juni  
Ausgabe 5/2020: 28. Juli  
Ausgabe 6/2020: 22. September

# Hoflieferprodukte

Nur das Beste

**Aktion  
April & Mai  
2020**



## **Mineraltop**

Spurenelement-Bolus für Weidetiere und  
Milchkühe ab 250 kg

**Packung à 12 Boli** **CHF 161.- statt 180.50**

Alle Preise exkl. MWST.

swissgenetics 

# SIMPLEX MIT VOLLER WUCHT GEGEN BLACKEN

**Zerstört die Blacken bis in die Wurzeln  
schnell, sicher und dauerhaft**

Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden.  
Vor Verwendung stets Etikette und Produktinformationen lesen.  
Warnhinweise und -symbole in der Gebrauchsanleitung beachten.



**Omya (Schweiz) AG**  
**AGRO**

CH-4665 Oftringen, Tel. 062 789 23 41  
[www.omya-agro.ch](http://www.omya-agro.ch)

# SWISSCOW 2020

SAMSTAG, 8. AUGUST 2020  
BETRIEB JÜRIG DEGEN, PRATTELN BL

AB 10.30

## BEGRÜSSUNG UND APERO

Besichtigung des Betriebes

AB 12.00

## MITTAGESSEN

Musikalische Unterhaltung  
durch Jodeldoppelquartett Raurach Augst

## ANSCHLIESSEND ZÜCHTEREHRUNGEN

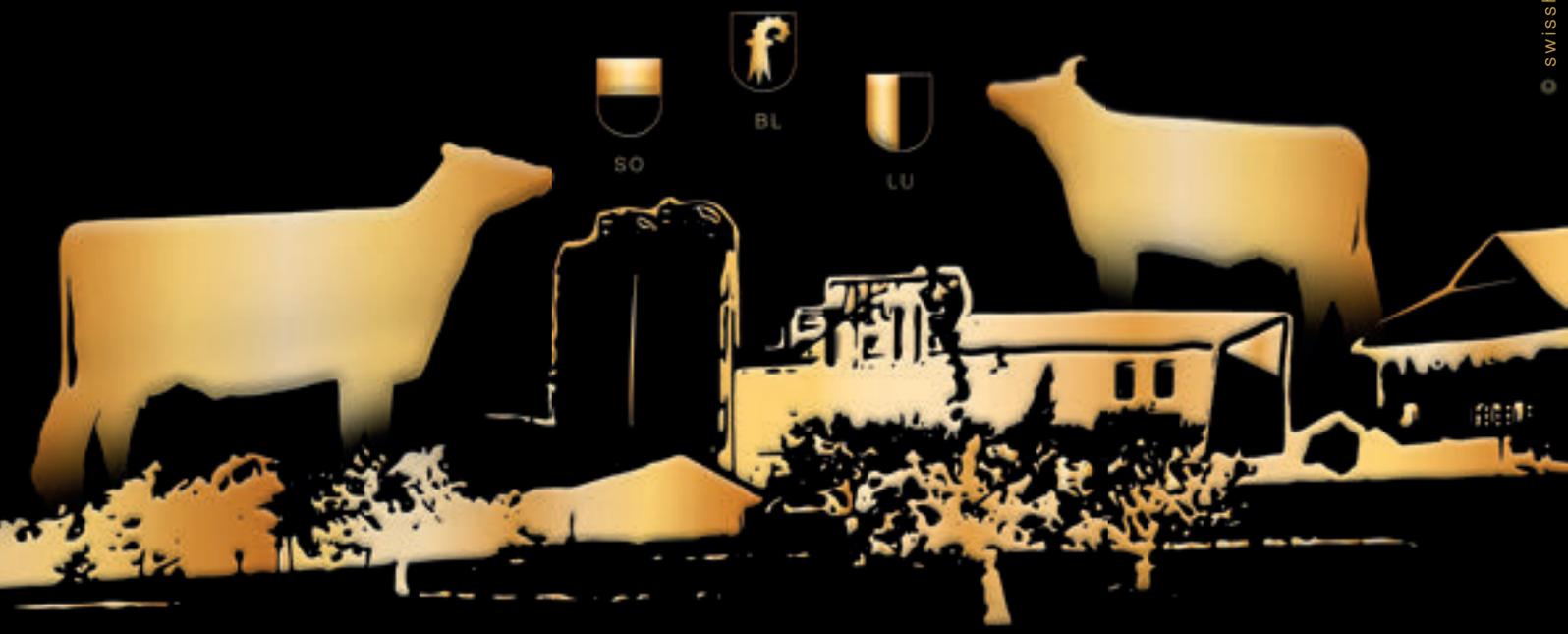
Offizieller Teil, Verleihung der Auszeichnungen

Kinderprogramm

Besichtigung Gabentempel  
Basellandschaftliches KantonalSchwingfest



[swissherdbook.ch](http://swissherdbook.ch)



Hauptsponsor



Co-Sponsor



swissgenetics 